

KW 6

Mittwoch,
05. Februar 2025
Jahrgang 67

Immer auf der Höhe



AICHWALD AKTUELL

Amtsblatt der Gemeinde Aichwald mit den Ortsteilen Aichelberg, Aichschieß, Krummhardt, Lobenrot, Schanbach

Besuchen Sie uns auch auf
unserer Homepage
www.aichwald.de

Impressum

Herausgeber:

Gemeinde Aichwald

**Verantwortlich für
den amtlichen Teil:**

Bürgermeister Andreas Jarolim

Redaktion:

Bürgermeisteramt Aichwald
Christina Kaiser
Seestraße 8
73773 Aichwald
Telefon 0711/36909-37
Telefax 0711/36909-18
E-Mail: info@aichwald.de
Internet: www.aichwald.de

**Verantwortlich für
Herstellung, Anzeigen
und Vertrieb:**

DMZ Verlags- und
Werbe GmbH
An der Rems 10
71384 Weinstadt
Tel. (0 71 51) 9 92 10-0
Fax -195
aichwald@dmz-weinstadt.de
www.dmz-weinstadt.de

Redaktionsschluss:

i.d.R. Montag, 9.00 Uhr

Anzeigenschluss:

i.d.R. Montag, 16.00 Uhr

Erscheinungsweise:

i.d.R. wöchentlich, mittwochs

Auflage:

ca. 3.920 Stück



Demnächst erscheint
unser neues Programmheft.

Wir freuen uns auf neugierige Leser! Ihr vhs Team



Sie hätten am Samstag gerne länger Zeit in der Bücherei?



Das ist ab sofort möglich
durch die verlängerte Öffnungszeit von
10:00 bis 13:00 Uhr

Hauptstr. 17, Aichwald-Schanbach, Tel. 0711/30 51 933, buecherei@aichwald.de



Notrufe/ Notdienste

Polizei/Notruf, Tel. 110

Rettungsdienst und Feuerwehr Notruf, Tel. 112

Krankentransport, Tel. 19 222

Polizeirevier Esslingen, Tel. 07 11 / 39 90-0

Polizei-posten Plochingen

Mo. bis Fr. 7.00 – 20.00 Uhr, Tel. 0 71 53 / 3 07-0

Ärztlicher Notdienst/ Bereitschaftsdienst

Notfallpraxis in den Städtischen Kliniken Esslingen, Hirschlandstr. 97

Sprechstunden

Mo. – Do. von 18.00 – 23.00 Uhr, Fr. von 16.00 – 23.00 Uhr

Sa./So./Feiertag u. Brückentag von 8.00 – 23.00 Uhr

Hausbesuche

werktags von 19.00 – 7.00 Uhr des darauffolgenden Tages. Sa./So./Feiertag u. Brückentag von 7.00 – 7.00 Uhr des darauffolgenden Tages. Die Notfallpraxis ist über **Telefon 116 117** erreichbar.

Weitere Allgemeine Notfalldienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten: **Kostenfreie Rufnummer 116 117**. Montag bis Freitag 9.00 – 19.00 Uhr: docdirekt – Kostenfreie Onlinesprechstunde von nie-dergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter **07 11 / 96 58 97 00** oder **docdirekt.de**

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Zu erfragen unter Tel. 07 11 / 7 87 77 55

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst

Zu erfragen unter Tel. 116 117

Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst

Sprechstunden

Mo. – Fr. 19.00 – 22.00 Uhr, Sa. / So. u. Feiertag: 9.00 – 21.00 Uhr
Tel. 116 117

HNO Bereitschaftsdienst

Zu erfragen unter Tel. 116 117

Medius Klinik Ostfildern

Akutversorgung nach sexueller Gewalt, Tel. 07 11 / 4 48 80
www.gewalt-spuren-sichern.de

Tierärztlicher Notdienst

Aichwald, Tel. 07 11 / 5 50 95 56, Sprechzeiten Mo. – Fr. 8.00 – 9.00 Uhr. Termine nach Vereinbarung

Tierrettungsdienst

Mittlerer Neckar (24 Std.), Tel. 01 77 / 3 59 09 02

Trinkwasserversorgung

Während der Öffnungszeiten: Gemeindeverwaltung Aichwald: Tel. 07 11 / 3 69 09-0. Außerhalb der Öffnungszeiten: Zentralwarte der Netze BW GmbH (kostenfrei 24 Std.), Tel. 08 00 / 36 29-4 97

Störungsdienst Strom, Fernwärme

Netze BW GmbH (kostenfrei 24 Std.), Tel. 08 00 / 36 29-4 77

Störungsdienst Gas

Stadtwerke Esslingen, 24-Stunden-Service, Tel. 39 07-2 22

Notdienst der SHK-Innung

Sanitär Heizung Klempner Esslingen-Nürtingen

Der Bereitschaftsdienst dauert von 10.00 – 18.00 Uhr!

08.02.2025 – 09.02.2025

Müller Haustechnik GmbH, Röntgenstraße 12/1, 73730 Esslingen a. N., Tel. 07 11 / 38 10 02

*Siehe auch Notdienstplan auf der Webseite der SHK Innung
www.shk-es-nt.de/notdienst*

Bereitschaftsdienst der Apotheken in Esslingen am Neckar und auf den vorderen Fildern

Donnerstag, 06.02.2025:

Schloss-Apotheke Großheppach

Prinz-Eugen-Platz 3, 71384 Weinstadt, Tel. 0 71 51 / 60 33 62

Freitag, 07.02.2025:

Apotheke am Zollberg

Zollernplatz 7/1, 73734 Esslingen, Tel. 07 11 / 38 18 12

Samstag, 08.02.2025:

Obertor-Apotheke

Obertorstr. 41, 73728 Esslingen, Tel. 07 11 / 3 96 95 80

Sonntag, 09.02.2025:

Apotheke im ES!

Berliner Str. 2, 73728 Esslingen, Tel. 07 11 / 5 50 25 40

Montag, 10.02.2025:

Rathaus-Apotheke Beutelsbach

Buhlstr. 32, 71384 Weinstadt, Tel. 0 71 51 / 99 91 80

Dienstag, 11.02.2025:

Rems-Apotheke Geradstetten

Rathausstr. 30, 73630 Remshalden, Tel. 0 71 51 / 7 24 12

Mittwoch, 12.02.2025:

Bären-Apotheke

Wäldenbronner Str. 44, 73732 Esslingen, Tel. 07 11 / 37 51 16

Der Dienstwechsel ist an allen Tagen um 8.30 Uhr – nicht nur an Sonn- und Feiertagen. Der aktuelle Notdienstplan im Örtlichen Telefonbuch von Esslingen.

Hilfetelefon/Beratungsstellen (kostenlos)

Telefon Seelsorge

kostenlos, anonym, 24 Std., 0800 / 111 0 111 (ev.), 0800 / 111 0 222 (kath.) oder 116 123, www.telefonseelsorge.de

Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“

kostenlos, 24 Std. Beratungsangebot für Frauen, die Gewalt erlebt haben oder noch erleben, 08000 / 116 016, www.hilfetelefon.de, <https://staerker-als-gewalt.de/hilfe-finden>

Hilfetelefon „Gewalt gegen Männer“

Beratungsangebot für Männer, die Gewalt erlebt haben oder noch erleben, 08 00 / 1 23 99 00, Mo. – Do.: 8.00 – 13.00 Uhr, 15.00 – 20.00 Uhr, Fr.: 8.00 – 15.00 Uhr

Opfer-Telefon des WEISSEN RINGS

kostenlos, täglich 7.00 – 22.00 Uhr, für Opfer von Kriminalität und Gewalt, 116 006

Hilfetelefon sexueller Missbrauch

kostenlos, anonym, Mo., Mi., Fr.: 9.00 – 14.00 Uhr / Di., Do.: 15 – 20.00 Uhr, für Opfer von Kriminalität und Gewalt, 0800 / 22 55 530, beratung@hilfetelefon-missbrauch.de, www.hilfetelefon-missbrauch.de

Nummer gegen Kummer

anonym, kostenlos, www.nummergegenkummer.de. Kinder-/Jugendtelefon: 116 111 (Mo. – Sa.: 14.00 – 20.00 Uhr, Mo., Mi., Do.: 10.00 – 12.00 Uhr). Elterntelefon: 0800 / 111 0550 (Mo. – Fr.: 9.00 – 17.00 Uhr, Di., Do.: 17.00 – 19.00 Uhr)

Beratung bei Schwangerschaft (pro familia)

Beratung, Information und sozialpädagogische Unterstützung zu den Themen Sexualität, Beziehungen und Familienplanung. Beratungsstelle Kirchheim: Wellingstraße 8 – 10, 73230 Kirchheim/Teck, 0 70 21 / 36 97, kirchheim@profamilia.de, www.profamilia.de/kirchheim, Mo. – Fr.: 9.00 – 12.00 Uhr, Di., Mi.: 14.00 – 16.30 Uhr

Hilfetelefon „Schwangere in Not“

anonym, kostenlos, 24 Std., vertrauliche und anonyme Erstberatung zu allen Fragen rund um das Thema Schwangerschaft, 0800 / 40 40 020, www.geburt-vertraulich.de, www.schwanger-und-viele-fragen.de

Pflegetelefon: Schnelle Hilfe für Angehörige

kostenlos, Mo., Do.: 9.00 – 18.00 Uhr

030 / 201 79 131, info@wege-zur-pflege.de

Hotline für Menschen mit psychischen Belastungen
kostenlos, täglich 8.00 – 20.00 Uhr, 0800 / 377 377 6

Beratungstelefon der Alzheimer Gesellschaft BW

Tel. 07 11 / 24 84 96 63

Für obdachlose junge Menschen

www.sofahopper.de

Anonyme Alkoholiker Interessengemeinschaft e.V.

Tel. 01 72 / 3 29 55 48

Das Rathaus informiert:

Servicezeiten der Gemeindeverwaltung

Telefonische Kontaktzeiten: Mo-Fr. 8.00 – 12.00 Uhr

Zentrale E-Mailadresse:	info@aichwald.de	
E-Mail Mitarbeiter/innen:	vorname.nachname@aichwald.de	
Telefon Mitarbeiter/innen:	07 11 / 3 69 09– (Durchwahl)	
Funktion/Amt	Name	Durchwahl
Bürgermeister	Jarolim, Andreas	-37
Vorzimmer BM/ Kultur- und Presseamt	Dippon, Andrea/ Kaiser, Christina	-37
Leiter Hauptamt	Felchle, Stefan	-35
Vorzimmer Hauptamt	Haas, Verena	-34
Hauptamt	Stelzer, Carina	-38
Leiter Bau- und Umweltamt	Korff, Jens	-33
Vorzimmer Bau- und Umweltamt	Scharpf, Timo	-32
Bau- und Umweltamt	Linnenbrink, Amelie	-31
Bau- und Umweltamt	Sauer, Julia	-30
Bau- und Umweltamt	Seeh-Kenntner, Bettina	-29
Leiter Finanzverwaltung	Jauß, Andreas	-49
Stv. Leiter Finanzverwaltung	Rist, Philipp	-48
Vorzimmer Finanzverwaltung	Weber, Monika	-50
Kasse	Werber, Katja	-45
Kasse	Niewind, Susanne	-46
Gewerbesteuer, Kulturhalle	Guss, Sandra	-47
Steueramt	Brnic, Sonja	-51
Koordination Flüchtlingsarbeit	Monich, Viktoriia	-26
Einwohnermeldeamt*	Jonus, Eda	-19
Einwohnermeldeamt/ Zentrale*	Klimczak, Joanna	-16
Standes- und Sozialamt, Rentenstelle*	Schneider, Carmen	-22
Standes- und Sozialamt, Rentenstelle*	Schmid-Marsching, Sandra	-21
Gemeindevollzugsdienst	Vogel, Thomas / Schöffler, Cora	-14

*Mitarbeiter des Bürgeramtes

Im **Bürgeramt** gelten folgende Öffnungszeiten:

Montag	8.00 – 12.00 Uhr	Nach Terminvereinbarung
Dienstag	7.00 – 12.00 Uhr	Ohne Terminvereinbarung
Mittwoch	15.00 – 19.00 Uhr	Ohne Terminvereinbarung
Donnerstag	8.00 – 12.00 Uhr	Nach Terminvereinbarung
Freitag	8.00 – 12.00 Uhr	Ohne Terminvereinbarung

In allen anderen Ämtern bleibt es bei der bisherigen **telefonischen** oder **online-Terminvereinbarung**; dabei sind in den Ämtern individuelle Termine möglich, die außerhalb der regulären Rathaus-Öffnungszeiten liegen.

Gemeinde Aichwald
Landkreis Esslingen

Immer auf der Höhe
AICHWALD

Du suchst eine spannende Ausbildung, in der Du in einem Team in unterschiedlichen Bereichen abwechslungsreiche Themen bearbeiten und Entwicklungen in der Verwaltung voranbringen kannst? Dann komm zu uns – in der Gemeindeverwaltung Aichwald ist ab September 2025 eine

Ausbildungsstelle als Verwaltungsfachangestellte/r (m/w/d)

zu besetzen. Die Ausbildungsdauer beträgt drei Jahre (bei einem Realschulabschluss 2,5 Jahre). Während der Ausbildung durchläufst Du alle Fachbereiche unserer Gemeindeverwaltung und lernst, unterschiedliche Aufgaben selbstständig auszuführen.

Das wünschen wir uns:

- mindestens einen Hauptschulabschluss (Deutsch und Mathematik befriedigend oder besser) oder einen gleichwertigen anerkannten Schulabschluss, vorzugsweise einen Realschulabschluss oder die Fachhochschulreife
- ein gutes schriftliches und mündliches Ausdrucksvermögen
- Freundlichkeit, Teamfähigkeit und Kundenorientierung
- eine gute Auffassungsgabe, Eigeninitiative, Lernbereitschaft und Zuverlässigkeit
- eine positive Grundeinstellung zu unserem Staatswesen und der Werte unserer freiheitlichen Demokratie und die Lust, Deinen Teil zum Funktionieren unserer Gesellschaft beizutragen

Das bieten wir Dir:

- eine Ausbildungsvergütung auf der Grundlage des TVÖD und Gewährung einer Zulage zu vermögenswirksamen Leistungen
- einen halben Tag Urlaub am Geburtstag
- Zuschüsse z.B. für Bikeleasing, Fitnessangebote, Fahrtkosten für auswärtige Mitarbeiter sowie attraktive Angebote im Rahmen von Corporate Benefits

Für telefonische Auskünfte steht Dir bei der Gemeindeverwaltung Herr Felchle (Tel. 07 11 / 3 69 09-35) gerne zur Verfügung.

Haben wir Dein Interesse geweckt?

Dann freuen wir uns auf Deine Bewerbung über unser online Bewerbungsformular auf www.aichwald.de oder an die Gemeindeverwaltung Aichwald, Personalamt, Seestraße 8 in 73773 Aichwald. Weitere Informationen über die Gemeinde Aichwald findest Du unter www.aichwald.de

Grundsteuer – Vierteljahreszahlung fällig

Sollten Sie Ihre Grundsteuer in vierteljährlichen Raten bezahlen, so ist die nächste Rate am **15. Februar 2025** zur Zahlung fällig. Dies betrifft Sie **nicht**, sollten Sie auf Jahreszahlung umgestellt haben. Die Höhe der Grundsteuerzahlung steht auf dem letzten Gebührenbescheid. **Es ergehen keine weiteren Zahlungsaufforderungen.** Wenn Sie **nicht abbuchen** lassen, sollten Sie die Zahlung rechtzeitig veranlassen und geben Sie bitte das **Buchungszeichen** an.

Ihre Gemeindeverwaltung

Gewerbesteuer – Vorauszahlungen fällig

Die 1. **Vorauszahlungsrate** ist am **15. Februar 2025** fällig. Die Höhe der Vorauszahlungsrate steht auf dem letzten Gebührenbescheid. **Für die Vorauszahlungen ergehen keine weiteren Zahlungsaufforderungen.** Wenn Sie **nicht abbuchen** lassen, sollten Sie die Zahlung rechtzeitig veranlassen und geben Sie bitte das **Buchungszeichen** an.

Ihre Gemeindeverwaltung

Bunter Nachmittag am 26.01.2025

Knapp 200 Seniorinnen und Senioren aus Aichwald folgten am Sonntag, 26. Januar, der Einladung der Kirchengemeinden und der Gemeinde Aichwald zu einem festlichen „Bunten Nachmittag“ in die Schurwaldhalle. Das abwechslungsreiche Programm bot nicht nur unterhaltsame Darbietungen, sondern auch genügend Gelegenheit zum Austausch unter den Gästen.

Bürgermeister Andreas Jarolim eröffnete den Nachmittag mit einer kurzen Ansprache, ehe Kinder aus dem Kinderhaus Farbenzauber in Schanbach mit einer bezaubernden Tanzaufführung das Publikum verzauberten. Für das leibliche Wohl sorgte der Partyservice Kurzay, der den Gästen mit Kaffee und Kuchen und später am Nachmittag mit einem herzhaften Vesper eine kulinarische Auszeit bot.

Ein Höhepunkt des Nachmittags war die humorvolle Aufführung „Chaos in der Senioren-WG“, die in zwei Teilen vom Aichwald-Theater präsentiert wurde und bei den Anwesenden für einige herzliche Lacher sorgte. Die Senioren konnten sich außerdem bei der Sitzgymnastik mit Frau Krogner körperlich ertüchtigen und bei einem gemeinsamen Singen mit Frau Großhans ihre musikalische Seite entfalten. Beides wurde von den Gästen begeistert aufgenommen.

Ein besonderer Dank gilt dem Seniorenrat für die Mitorganisation der Veranstaltung sowie dem ehrenamtlichen Service des Bürgerbusvereins Aichwald, der die Veranstaltung tatkräftig unterstützte.

Die Gemeindeverwaltung Aichwald bedankt sich bei allen Beteiligten und freut sich auf weitere gemeinsame Veranstaltungen.

Ihre Gemeindeverwaltung



Landesfamilienpass

Gutscheinhefte für 2025 ab sofort erhältlich

Ab sofort sind die Gutscheinhefte zum Landesfamilienpass für das Kalenderjahr 2025 im Einwohnermeldeamt des Aichwalder Rathaus gegen Vorlage des Landesfamilienpasses, erhältlich.

Berechtigt sind:

- Familien mit mindestens drei Kindern, für die ein Anspruch auf Kindergeld besteht und die mit ihren Eltern in häuslicher Gemeinschaft leben
- Alleinerziehende, die mit mindestens einem Kind, für das ein Anspruch auf Kindergeld besteht, in häuslicher Gemeinschaft leben
- Familien mit einem schwerbehinderten Kind (Grad der Behinderung von mindestens 50), für das ein Anspruch auf Kindergeld besteht
- Familien, die Hartz IV- beziehungsweise Kinderzuschlagsberechtigten sind und die mit ein oder zwei Kindern in häuslicher Gemeinschaft leben, für die ein Anspruch auf Kindergeld besteht
- Familien, die Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz erhalten und mit mindestens einem Kind in häuslicher Gemeinschaft leben

Alle weiteren zahlreichen Vergünstigungen für den Besuch von Freizeiteinrichtungen und sonstigen Museen können Sie dem Gutscheinheft entnehmen oder auf der Internetseite www.sozialministerium-bw.de unter „Soziales à Familien à Leistungen“ nachlesen.

Den Landesfamilienpass und die dazugehörige Gutscheinkarten erhalten Sie auf Antrag beim Einwohnermeldeamt der Gemeinde Aichwald, Seestraße 8. Bitte vereinbaren Sie hierzu einen Termin unter der Tel. 07 11 / 36 90 90.

Erforderliche Unterlagen

- Personalausweis oder Reisepass
- Kindergeldberechtigungsbescheid (z.B. auf der Gehaltsbescheinigung)
- bei Kindern mit Behinderungen: Schwerbehindertenausweis
- bei Hartz IV- beziehungsweise Kinderzuschlagsbezug: Leistungsbescheid
- bei Asylbewerbern: Bescheid nach dem Asylbewerberleistungsgesetz und ein gültiges Aufenthaltsdokument

„Offenen SOFA-Sprechstunde“ einmal im Monat

für Betroffene ab 65 Jahren und für Angehörige von Dementiellen Erkrankungen (altersunabhängig), Depressionen, Sucht, Messie, Wahnhafte Symptome und weitere psychische Beeinträchtigungen

- Sie vergessen wichtige Dinge oder bringen Abläufe durcheinander?
- Sie sind antriebslos oder ziehen sich immer mehr zurück?
- Alles wächst Ihnen über den Kopf und macht Ihnen Angst?
- Sie bemerken bei sich eine Wesensveränderung?
- Sie haben eine Sucht oder Abhängigkeitserkrankung?

Der nächste Termin findet statt am:

Freitag, 14. Februar 2025 von 9.00 – 11.00 Uhr im Rathaus Aichwald-Schanbach (jeden 2. Freitag in den geraden Monaten)

Frau Ost von SOFA wird sich Zeit für Sie nehmen.

Die Beratung in der SOFA-Sprechstunde ist neutral, kostenfrei und unterliegt der Schweigepflicht. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, Wartezeiten sollten eingeplant werden.

Kommen Sie gerne zu den Sprechzeiten vorbei – wir freuen uns!

Aus dem Gemeinderat

Bericht der Gemeinderatssitzung am 27.01.2025

In seiner öffentlichen Sitzung vom 27. Januar 2025 hat der Gemeinderat im Sitzungssaal des Rathauses in Schanbach über folgende Tagesordnungspunkte beraten:

Bürgerfragen

Ein Bürger aus Krummhardt wollte wissen, ob es richtig sei, dass durch die Grundsteuerreform Privathaushalte tendenziell stärker belastet würden als Gewerbetreibende. Kämmerer Andreas Jauß führte dazu aus, dass für die Festsetzung der Grundsteuer der Grundstückswert, welcher sich aus dem Bodenrichtwert und der Größe des Grundstücks ergibt, herangezogen wird. Da der Bodenrichtwert für Gewerbegrundstücke in der Regel um ein Vielfaches unter dem Bodenrichtwert für Wohnbebauung liege, könne man hier von einer „gewissen Verschiebung“ zugunsten der Gewerbeimmobilien sprechen; dies sei aber von vornherein bekannt gewesen.

Ein weiterer Bürger äußerte sich kritisch dazu, dass in Schanbach nach wie vor Wohnwagen und Anhänger auf der Straße abgestellt seien und fragte nach, was die Verwaltung dagegen zu tun gedenke. Bürgermeister Andreas Jarolim erklärte, dass jede Meldung über langfristig abgestellte Anhänger oder Wohnwagen an den Vollzugsdienst der Gemeinde weitergegeben würden. Wenn jedoch auch nur eine minimale Veränderung der Parksituation erfolge, sei es schwierig, hier eine Verwarnung auszusprechen. Die Verwaltung habe aber das Thema im Auge und werde den Vollzugsdienst nochmals gezielt darauf ansprechen, so Jarolim.

Bekanntgaben

Es wurden keine Bekanntgaben gemacht.

Zustimmung zum Protokoll der Sitzung vom 16.12.2024

Das Protokoll wurde einstimmig angenommen.

Wohnungsbau Fuchsbühl: Zustimmung zum 2. Kaufvertragsnachtrag und Handhabungsvereinbarung

Die Gemeinde Aichwald hat im Baugebiet Fuchsbühl das Flurstück 1387 ausgewiesen, auf dem neun Wohngebäude mit mehr als 100 Wohneinheiten entstehen sollen – dabei allein im 1. Bauabschnitt 49 Wohnungen als geförderte Mietwohnungen, die ausschließlich an Wohnberechtigungsschein-Inhaber vermietet werden dürfen. Nachdem im Jahr 2021 der Verkauf an die BPD Immobilienentwicklung GmbH erfolgt war, machte der starke Anstieg der Baukosten in Folge des Ukraine-Kriegs bereits im Sommer 2023 eine Anpassung der Planungen nötig, Anfang 2024 hat der Gemeinderat einem entsprechenden Nachvertrag mit der BPD zugestimmt. Da sich auch die

Suche nach einem Investor auf Grund der angespannten Wohnungsmarktsituation schwierig gestaltete, zeichnete sich zudem ab, dass der anvisierte Baubeginn Mai 2024 für den 1. Abschnitt nicht zu realisieren war.

Inzwischen hat die BPD der Verwaltung die Immobilien Treuhand Gruppe (ITG) mit Sitz in Esslingen am Neckar – eine hundertprozentige Tochter der Kreissparkasse Esslingen-Nürtingen – als Investor präsentiert und mit der ITG einen entsprechenden Kaufvertrag vorbereitet.

Marcus Reutter, Leiter Region Südwest bei der BPD, informierte das Gremium über den aktuellen Projektstand und die künftigen Planungen: Danach wird die ITG alle 49 geförderten Mietwohnungen übernehmen und hat zu diesem Zweck bereits im Dezember einen Antrag auf die Wohnbauförderung des Landes gestellt. Mit der Förderzusage sei die Finanzierung des 1. Bauabschnitts gesichert, dessen Baubeginn dann bis spätestens August 2024 erfolgen müsse. Dazu möchte die BPD aber nochmals einige kleinere Änderungen an den Bauplanungen vornehmen, weshalb sie in Abstimmung mit der Unteren Baurechtsbehörde des Landratsamtes einen neuen Bauantrag einreichen will. Dieser umfasst auch den 2. Bauabschnitt (mit ca. 30 Eigentumswohnungen) sowie den 3. Abschnitt (ca. 20 ET-Wohnungen), deren Vermarktung die BPD ab dem 2. Quartal 2025 plant. Für den Start des 2. Bauabschnitts seien mindestens zehn Käufer notwendig, so Reutter, der einen Verkauf von drei bis vier Wohnungen pro Monat für realistisch erachtet. Auf Nachfrage von Grünen-Gemeinderat Walter Knapp, weshalb im Projekt aktuell keine größeren Wohngemeinschaften mehr enthalten seien, führte Reutter aus, dass es momentan eine große Nachfrage nach kleineren Wohnungen gebe. Deshalb habe man die bislang geplanten drei großen Erdgeschoß-Wohnungen in sechs kleinere Wohneinheiten umgewandelt, sodass nun im Baugebiet Fuchsbühl ein Mix aus 1-, 2- und 3-Zimmer-Wohnungen angeboten werden könne.

Beschluss einstimmig:

- Der Gemeinderat nimmt die Ausführungen zum aktuellen Projektstand zur Kenntnis.
- Der Gemeinderat stimmt dem 2. Kaufvertragsnachtrag zum Kaufvertrag vom 21. Mai 2021 mit der BPD Immobilienentwicklung GmbH zu und beauftragt die Verwaltung, die notwendigen Schritte zur Eintragung der Dienstbarkeiten zu veranlassen.
- Der Gemeinderat stimmt der Handhabungsvereinbarung für die Ausübung der Belegungsbindungen mit der Immobilien Treuhand Gruppe zu.

Haushalt 2025: Stellungnahmen und Anträge der Fraktionen

Nachdem Bürgermeister Andreas Jarolim bereits in der Dezember-Sitzung des Gemeinderats seinen Haushaltsplan für 2025 vorgestellt hatte, brachten die Fraktionen ihre Stellungnahmen und Haushaltsanträge ins Gremium ein. Diese sind nachfolgend im Wortlaut abgedruckt und können zudem auf der Homepage der Gemeinde im Wortlaut nachgelesen, bzw. angeschaut werden.

Zuschussantrag Tennisverein Aichwald im Rahmen der Schulkoooperation

Im Rahmen der Förderung von Kooperationsprojekten mit der Grundschule hat der Tennisverein Aichwald einen Zuschuss für ein Projekt mit 24 Zweitklässlern beantragt: Die Kooperation umfasst 20 Tennis-Übungsstunden mit zwei Trainern, für die dem Verein Kosten in Höhe von 1.200 Euro entstanden sind.

Bürgermeister Jarolim und Vertreter aller Fraktionen bedankten sich beim Tennisverein für dessen Engagement und betonten, wie wichtig die Einbindung von Vereinen in die Ganztagesbetreuung ist, um den Kindern über den Schulsport hinaus ein „Mehr“ an Bewegung sowie ein breiteres Spektrum an sportlicher und kultureller Erfahrung bieten zu können. Durch Kooperationsprojekte könne gemeinsam ein vielfältiges Erfahrungs- und Lernangebot geschaffen werden, von dem sowohl die Schule als auch die Vereine profitieren. Die Verwaltung erhofft sich durch die zusätzliche finanzielle Unterstützung des

Tennisvereins auch eine Signalwirkung, die für weitere Kooperationen im Rahmen der Kernzeitbetreuung sorgen wird.

Beschluss einstimmig:

Der Gemeinderat stimmt einer Zuschussgewährung an den Tennisverein Aichwald im Rahmen einer Schulkooperation entsprechend dem Antrag des Tennisvereins zu.

Zustimmung zum Kaufvertrag – Flst. 654/5, Frau Katarzyna Kopetzki

Der Gemeinderat hat im Frühjahr 2024 die Teilung des Gewerbebauplatzes mit der Flst. Nr. 654/5 im Gewerbegebiet Buchenteich beschlossen und zugleich die dadurch entstandene südöstliche Grundstückshälfte an Herrn Stefan Sobek vergeben. Für die nordwestliche Grundstückshälfte hatten sich im Rahmen einer öffentlichen Ausschreibung des Bauplatzes vier Interessenten beworben; in seiner Sitzung vom 21. Oktober 2024 erteilte der Gemeinderat dem Ehepaar Christof und Katarzyna Kopetzki den Zuschlag. Nachdem nun Frau Kopetzki den Bauplatz, der nach der Teilung weiterhin das Flurstück Nr. 654/5 ist, alleine erwerben möchte, muss der Kaufvertrag entsprechend geändert werden.

FW-Gemeinderat Jochen Wieland zeigte sich verwundert, weshalb im Vertrag eine Zehnjahresfrist bis zum möglichen Baubeginn eingeräumt werde. Philipp Rist, Stv. Leiter Finanzverwaltung, erklärte dazu, dass man sich bei dieser Bauverpflichtungsfrist im Sinne des Gleichbehandlungsgebots an alten Verträgen orientiert habe. Dennoch könne sofort mit der Bebauung des Grundstücks begonnen werden.

Beschluss einstimmig: Der Gemeinderat stimmt dem Kaufvertrag zwischen der Gemeinde Aichwald und Frau Katarzyna Kopetzki über den Verkauf des Gewerbebauplatzes auf Flurstück 654/5, Gemarkung Aichschieß, zum Preis von 132.600 Euro zu.

Verschiedenes

CDU-Gemeinderat Christof Föhl berichtete über Spekulationen aus der Bürgerschaft, die die Grundstückerschließung in der Turmstraße in Krummhardt betreffen sowie über kritische Anmerkungen zur dortigen Container-Versetzung. Hauptamtsleiter Stefan Felchle erklärte dazu, dass die Verwaltung derzeit nach einem Planungsbüro suche und noch kein Baurecht auf dem Grundstück sei. Geplant sei vielmehr eine Änderung des Bebauungsplans Lindenweg 1, die sich an der vor- und bisherigen Bauweise orientieren werde. Die Container würden mit Blick auf eine spätere Bebauung des Grundstücks an ihrem neuen Platz bleiben, allerdings müsse dieser ordentlich gestaltet werden, räumte Felchle ein.

Manuel Oetinger von der Fraktion der Freien Wähler nutzte den letzten Tagesordnungspunkt, um sich bei der Verwaltung für die gute Umsetzung der Grundsteuerreform zu bedanken, insbesondere für den von Beginn an transparenten Prozess. Kämmerer Jauß nahm das Lob gerne an und betonte, er werde dies unverzüglich an seine beiden Mitarbeiterinnen weiterleiten, die in den letzten Wochen und Monaten kompetent und geduldig zahllose Bürgeranfragen zum Thema beantwortet hätten.

Haushaltsrede der CDU-Fraktion im Gemeinderat Aichwald 2025



Sehr geehrter Herr Bürgermeister Jarolim,
Liebe Kolleginnen und Kollegen des Gemeinderats,
Sehr geehrte Mitglieder der Verwaltung,
Sehr geehrter Herr Kaier von der Esslinger Zeitung,
Liebe Aichwallerinnen und Aichwaller,

Am Anfang möchte ich wie immer einen Ausblick auf die Welt außerhalb von Aichwald werfen. Es gibt derzeit leider weltweit eine Vielzahl von umweltbedingten Katastrophen, genannt seien Dürre

in Afrika und die damit verbundenen Hungersnöte, Epidemien bedingt durch Viren, verheerende Waldbrände in Kalifornien, Erwärmung der Meere und deren negative Auswirkung auf das extrem empfindliche Ökosystem dieser einzigartigen Fauna für das gesamte Weltklima. Man könnte noch eine Vielzahl von weiteren Katastrophen aufzählen, aber leider müssen wir feststellen, dass die größte Katastrophe auf der Welt der Mensch selbst ist! Die Schäden und Entbehrungen der natürlichen Ereignisse sind nichts gegen die negative Auswirkung von menschlichem Handeln, und das leider über den gesamten Erdball verteilt. Wir sind jedoch ganz fest der Meinung, dass der überwiegende Teil der Menschheit überall in einer intakten Umwelt und in Frieden leben möchte. Egal welcher Nationalität oder Religion zugehörend. Dafür müssen wir uns gemeinsam weltweit stark machen!

Meine lieben Zuhörerinnen und Zuhörer,

am 23. Februar dieses Jahres steht die vorgezogene Bundestagswahl an. Diese ist aus Sicht der CDU absolut richtungsweisend für unser Land. Nach der verheerenden Bilanz der Ampelregierung, sowohl innen- wie auch außenpolitisch, muss es jetzt mit den richtigen Maßnahmen deutlich bergauf gehen. Wir brauchen eine Stärkung und damit verbundenes Wachstum unserer Wirtschaft, denn ohne eine starke Wirtschaftskraft kann es auch den einzelnen Bürgerinnen und Bürgern nicht gut gehen. Natürlich steigt durch eine höhere Wirtschaftsleistung zum Beispiel die Gewerbesteuer, welche als Haupt-



teinnahmequelle auch für unsere Gemeinde immens wichtig ist. Es muss zudem ein radikaler Abbau von Bürokratie stattfinden, denn diese immer weiter ausufernde – und in vielen Fällen rot-grün-ideologisch motivierte – Bürokratie ist mit das größte Wachstumshindernis für die Wirtschaft, und zwar völlig unabhängig von der Größe der jeweiligen Unternehmen. Gleichzeitig müssen wir unser Ansehen in der Welt wieder stark verbessern, denn dieses hat vor allem

durch das Verhalten von Bundeskanzler Scholz, aber auch der Außenministerin, massiv gelitten. Wir als CDU fordern eine deutlich bessere Wirtschaftspolitik. Dafür sind natürlich eine Vielzahl von Maßnahmen notwendig. Maßnahmen, die nicht nur Bedeutung für die Bundespolitik, sondern auch direkte Auswirkung für unsere Gemeinde haben, sind zum Beispiel die Reform des Bürgergelds, sowie die Reduzierung von unnötigen Steuerlasten und Sozialleistungen. Nur dann kann die Kreisumlage sinken und damit zu einer direkten Entlastung unseres eng gestrickten Gemeindehaushalts beitragen. Einen weiteren unmittelbaren Einfluss hat die unserer Meinung nach verfehlte Migrationspolitik auf den Gemeindehaushalt. Die Kosten für Unterbringung, sowohl im Flüchtlingsheim wie auch in immer mehr Privatwohnungen, welche von der Gemeinde angemietet werden müssen, stellen eine massive Belastung des Haushaltsbudgets dar. Deshalb müssen wir die bestehende Migrationspolitik dringend reformieren und auf unsere Leistungsfähigkeit anpassen. Wer durch Verfolgung, Terror oder Krieg unseren Schutz und Unterbringung benötigt, muss diesen selbstverständlich auch weiterhin bekommen. Wer aber dagegen als Wirtschaftsflüchtling unser System missbraucht oder gar unsere Gesetze missachtet und schwere Straftaten begeht, hat keinerlei Anspruch auf Duldung, Unterstützung oder Aufenthalt in unserem Land.

In der Außenpolitik müssen wir wieder zu einem starken und verlässlichen Partner werden. Dazu gehören klare Ansagen in der Verteidigungspolitik und ein verlässliches Auftreten in der NATO. Deutschland muss unserer Meinung nach eine stärkere Rolle in unserem

Verteidigungsbündnis übernehmen. Ein vereintes Europa wird auch Putin die Stirn bieten können. Dies ist in Zukunft umso wichtiger, da wir momentan nicht wissen, wie der zukünftige US-Präsident Trump unser Europa und die NATO betrachtet. Selbstverständlich brauchen wir dafür einen starken Bundeskanzler mit einer positiven Ausstrahlung und sicherem Handel nach außen. Nur dadurch wird unser Land wieder von allen respektiert und geachtet!

Allein wird die CDU diesen dringend benötigten Politikwechsel natürlich nicht bewältigen können. Wir brauchen verlässliche Partner, damit die neue Regierung wie aus einem Guss verlässliche Politik machen kann. Mit den richtigen Koalitionspartnern können wir Deutschland wieder zu einem starken Wirtschaftsstandort entwickeln und damit den Wohlstand und die Zukunft unserer Mitbürgerinnen und Mitbürger sichern. Eine Koalition mit AfD oder BSW ist aber völlig ausgeschlossen, da beide Parteien undemokratisch, russlandhörig, von außen beeinflusst sind und dies sogar öffentlich propagieren.

Ich wünsche mir faire Wahlen. Dazu gehört, dass die Wahlen frei von fremden Einflüssen und Manipulation stattfinden. Unsere Demokratie in Deutschland ist dafür stark genug!

Meine lieben Zuhörerinnen und Zuhörer, nach dem – für mich absolut notwendigen – weitgehenden Blick über den Tellerrand hinaus auf das globale Geschehen und die bevorstehende, für unser Land richtungsweisende Bundestagswahl am 23. Februar möchte ich nun zu den Themen unserer schönen Gemeinde, deren Aufgaben, zu neuen und ausgeführten Projekten und Zielen kommen.

Ein für die Gemeinde sehr schöner Anlass gestaltete sich in der Feier zum 50-jährigen Bestehen. Im Jahr 1974 wurde die Gemeinde Aichwald aus den Gemeinden Schanbach mit Lobenrot, Aichschieß mit Krummhardt und Aichelberg zusammengeschlossen. Dieses freudige Ereignis wurde am Festwochenende vom 20. bis 22. September ausführlich – und bei bestem Wetter! – gefeiert.

Positiv war im Jahr 2024, dass die Sanierung der alten Sporthalle fertig geworden ist und diese in einem würdigen Rahmen eingeweiht wurde. Weiter erfolgte der Spatenstich in Aichschieß zum Neubau des Kinderhauses. Somit wurde ein wichtiges, wenn auch sehr teures Projekt, endlich auf den Weg gebracht. Mit dem Ausbau der Solarenergie sind wir in Aichwald deutlich weitergekommen und deshalb wieder ein Stückchen näher an die Klimaneutralität unserer Gemeinde gerückt. Beim Ausbau des Glasfasernetzes geht es weiter voran, auch wenn man hier deutlich die Kommunikation seitens Telekom mit den Bürgerinnen und Bürgern kritisieren muss. Diese muss zwingend besser und transparenter werden und wir bitten deshalb unsere Verwaltung weiter ihren Einfluss gegenüber der Telekom diesbezüglich mit Nachdruck geltend zu machen. Wichtig in diesem Zusammenhang ist, dass es zu keinen weiteren und unnötigen baubedingten Stolperfallen, oder anderen unzumutbaren Hindernissen für unsere Bürgerinnen und Bürger kommen darf. Im Neubaugebiet Fuchsbühl deutet sich endlich eine Lösung zwischen der bpd und einem möglichen Käufer der geplanten Wohnungen an, sodass wir hoffentlich und endlich mit einem Baubeginn in diesem Sommer rechnen können. Auf diesen neu entstehenden Wohnraum, insbesondere auf die Sozialmietwohnungen, ist die Gemeinde dringend angewiesen.

Zum Thema Kommunikation in unserer Gemeinde gibt es noch immer einen sehr großen Handlungsbedarf seitens der Verwaltung. Auch die Sicherstellung von Ansprechpartnern im Rathaus zählt zu den wichtigen Führungsaufgaben in der Verwaltung. Bei allem Verständnis für die Vorzüge des Homeoffice kann es nicht sein, dass das Rathaus zu Öffnungszeiten nahezu völlig verwaist ist, wie im vergangenen Sommer zufällig beobachtet. Deshalb stellen wir einen **1. Berichts Antrag**, wie die Führung und Kommunikation im Rathaus zukünftig und dauerhaft verbessert werden. Dies gilt auch unbedingt für Urlaubszeiten und Homeoffice.

Ein zukünftiges, wichtiges, aber zugleich kostenintensives Projekt für Aichwald wird die Entwicklung von Schule, Kindergarten, Kernzeit und nicht zuletzt der Feuerwehr in Aichelberg bringen. Aufgrund der Wichtigkeit und Unabdingbarkeit dieses Projekts stellen wir hiermit unseren **2. Antrag**:

„Die Verwaltung möge dem Gemeinderat ein Grobkonzept zur Entwicklung dieses Projekts für Aichelberg vorlegen. Dieses Konzept ist nicht nur richtungsweisend für die Zukunft, sondern dient auch insbesondere als Grundlage einer dafür angedachten Klausursitzung des Gemeinderats, um sich mit diesem Thema im Detail intensiv zu befassen.“

Und bei dieser Gelegenheit -meine Damen und Herren: Selbstverständlich unterstützt meine Fraktion uneingeschränkt die notwendige Anschaffung von Fahrzeugen für die Feuerwehren in Aichwald!

Ein weiteres wichtiges Thema betrifft den Fahrzeugverkehr und dessen Rücksichtnahme auf Fußgänger. In Aichelberg stellt der Verkehr, vor allem der Linienbusverkehr in der Poststraße für deren Anwohner, im Besonderen für die Schulkinder ein großes Gefahrenpotential dar. In Krummhardt sind noch nicht alle Möglichkeiten zur Geschwindigkeitsreduzierung in der Durchfahrtsstraße ergriffen worden. Deshalb stellen wir unseren **3. Antrag**:

„Die Verwaltung möge konkrete Lösungsvorschläge zu den angesprochenen Verkehrsproblemen aufzeigen. In Aichelberg möge sie unter Einbeziehung der Anwohner prüfen, ob eventuell durch eine Einbahnstraßenregelung, oder andere geeignete Maßnahmen der Busverkehr wieder über die Schurwaldstraße zurück Richtung Esslingen geleitet werden und damit eine deutliche Entlastung in der Poststraße ermöglicht werden kann. In Krummhardt möge sie prüfen, ob Straßenmarkierungen an Vorfahrtsstellen oder Pflanzkübel – soweit damit keine Beeinträchtigung der Durchfahrt für die Müllabfuhr oder Busse verbunden ist – in Betracht kommen.“

Wie Sie, meine lieben Zuhörerinnen und Zuhörer, aus dem eben erwähnten Projekt für Aichelberg sehen können liegen uns unsere Kinder in Aichwald natürlich ganz besonders am Herzen. Die Weichen für eine herausragende Bildung haben wir bereits gestellt. Natürlich darf auch das Spielen in der Freizeit nicht zu kurz kommen und aus diesem Grund stellen wir einen **4. Antrag**:

„Die Verwaltung möge bei der Planung und Weiterentwicklung von Spiel- und Bolzplätzen den Gemeinderat mit einbeziehen. Dies gilt auch dann, wenn auf bereits vorhandenen Anlagen Geräte ausgetauscht oder erneuert werden müssen.“

Das Thema Erweiterung bzw. Neubau des Pflegeheims in Kombination mit einem Vollsortimenter beschäftigt nicht nur ganz Aichwald, sondern auch unsere Fraktion im Besonderen. Der Gemeinderat fasste bereits 2023 den Beschluss, dieses Projekt zu starten. Seitdem hören wir auch nur auf Nachfrage von der Verwaltung, dass die naturschutzrechtliche Prüfung beim Landratsamt liegt. Dieser Zustand ist für uns nicht länger hinnehmbar, deshalb stellen wir unseren **5. Antrag**:

„Die Verwaltung muss in Bezug auf dieses für Aichwald wichtige Projekt endlich eine Entscheidung treffen und beim Landratsamt und etwaigen anderen einbezogenen Stellen mit allem Nachdruck auf ein Ergebnis der Prüfung pochen.“

Wie am Anfang meiner Rede erwähnt, hat auch Aichwald mit den Auswirkungen des weltweiten Klimawandels zu kämpfen. Deshalb begrüßen wir als CDU-Fraktion ausdrücklich die Verankerung von Maßnahmen hin zur Klimaneutralität im Gemeindehaushaltsplan.

Wir befürworten den Bau einer Photovoltaikanlage auf dem Dach des Ärztehauses in Schanbach und freuen uns über den stetigen Ausbau der Radwege, um damit eine bessere Mobilität per Fahrrad zu erreichen. In diesem Zusammenhang haben wir bei der letzten Verkehrsschau zu unserer großen Verwunderung von der Polizei erfahren, dass in Richtung Aichelberg der Weg entlang der Hauptstraße von Abzweig Krummhardt bis Parkplatz „Drei Linden“ nicht als Fahrradweg eingetragen ist. Diese Tatsache begründet unseren **6. Antrag**:

„Die Verwaltung möge unverzüglich dieses oben erwähnte Wegeteil-

stück bei der unteren Verkehrsbehörde offiziell als Radweg mit allen Rechten beantragen. Außerdem möge die Gemeinde dafür Sorge tragen, dass auch dieses Teilstück mit einer intelligenten Beleuchtung ausgestattet wird.“

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, in seiner Haushaltsrede 2025 während der Gemeinderatssitzung am 16.12.2024 hat unser Bürgermeister Jarolim darauf hingewiesen, dass der Gemeindehaushalt strukturell am Limit ist. Die Zahlen hat er dabei ausführlich dargelegt, sodass ich in meiner heutigen Rede auf eine weitere Aufzählung verzichten möchte. Alle Zahlen wurden auch im Vorfeld dem Gemeinderat von unserem Kämmerer Herr Jauß im Detail erläutert und sind jederzeit öffentlich einsehbar.

Herr Jarolim deutete in seiner Rede auch an, die Einnahmenseite verbessern zu müssen. Dies klingelt in den meisten Ohren als Androhung einer möglichen Steuererhöhung. Wie wir in den letzten Jahren schon mehrmals dargelegt haben, ist mit der CDU-Fraktion keine Steuererhöhung durchzusetzen, solange nicht alle möglichen und zumutbaren anderen Einnahmequellen der Gemeinde ausgeschöpft sind. Ich möchte in diesem Zusammenhang beispielhaft auf die bisher noch nicht erfolgte ordentliche Vermietung des ehemaligen Notariats im Rathaus hinweisen.

In diesem Jahr möchten wir als CDU-Fraktion uns ganz besonders beim Bürgerbusverein für sein Engagement bei der Schülerbeförderung der Lobenroter Kinder bedanken. Nur durch das Engagement der ehrenamtlichen Fahrerinnen und Fahrer ist es jetzt durch Ergänzungsfahrten möglich, dass die Lobenroter Kinder endlich morgens rechtzeitig zu den Anschlussbussen des VVS und damit zur Schule kommen. Auch das sich Einbringen der Lobenroter Eltern begrüßen wir ausdrücklich. Dafür Ihnen Allen ein ganz herzliches Dankeschön! Aus guter Tradition gilt zum Schluss mein besonderer Dank wieder all denjenigen Menschen, die in Aichwald für ein gutes und soziales Miteinander sorgen. Großer Dank und Respekt an all diejenigen, welche sich in irgendeiner Weise sozial oder ehrenamtlich engagieren und damit immer wieder als Vorbilder für alle Mitbürgerinnen und Mitbürger dienen.

Danke für Ihre geschätzte Aufmerksamkeit und bleiben Sie auch in diesem Jahr wieder

Auf der Höhe in Aichwald! Dankeschön!

Die Haushaltsrede von der CDU-Fraktion wurde am 27.01.2025 von Christof Föhl gehalten.

Haushaltsrede der FW-Fraktion im Gemeinderat Aichwald 2025

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Jarolim, werte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Verwaltung, liebe Gemeinderatskolleginnen und -Kollegen, meine sehr geehrten Mitbürgerinnen und Mitbürger, sehr geehrte Damen und Herren der Presse,

Ich gehe mal davon aus, dass Ihnen und Euch allen in den vergangenen zwölf Monaten nicht immer zum Lachen zumute war. 2024 war ein sehr bewegtes Jahr – nicht nur aufgrund der vielen Krisen auf dieser Welt, sondern auch wegen der politischen und wirtschaftlichen Entwicklung in Deutschland. Die deutsche Wirtschaft kommt nicht aus der Krise und wächst 2025 voraussichtlich um gerade mal 0,1 Prozent, zeigt die Konjunkturprognose des Instituts der deutschen Wirtschaft. Der Außenhandel lahm, die Automobilbranche leidet – der Motor unseres Wohlstands kommt aus dem Stottern nicht mehr heraus.



„Selten war die aktuelle wirtschaftliche Lage so besorgniserregend“, sagt Michael Hüther, Direktor des Instituts der deutschen Wirtschaft. „Aus den vergangenen 100 Jahren kennen wir etliche Krisen, aber keine war so vielschichtig mit so vielen Ursachen wie die, in der wir jetzt stecken“, beschreibt Hüther die Lage und führt folgende Faktoren für die Krise an: „Arbeit, Material und Energie sind bei uns teuer, überbordende Bürokratie lähmt, die unsichere Lage auf dem Weltmarkt schwächt den Export, das politische Chaos im Inland die Investitionen.“

Auf die Bundestagswahlen blicken auch wir mit Sorge. Wird Friedrich Merz neuer Bundeskanzler und löst den glücklosen Ampel-Chef Olaf Scholz ab? Kommt nach Rot-Grün-Gelb Schwarz-Rot-Grün? Oder Schwarz-Gelb-Grün? Oder ist gar für Linken-Ikone Sahra Wagenknecht mit ihrem Bündnis BSW ein Platz in der nächsten Bundesregierung reserviert? Und die entscheidende Frage: Wird dann alles besser?

Wir wollen uns hier aber fernab von Partei-Schubladen auf die anstehenden Herausforderungen konzentrieren, **für unsere Gemeinde, unsere Kommune das Beste erreichen** und daher unsere diesjährige Rede unter das Thema **ZUKUNFT** stellen.

Lassen Sie mich die Zukunftsvorstellungen meiner Fraktion skizzieren: Als Invest in die Zukunft wünschen wir uns, dass wir als Gemeinde mehr Innovationen wagen. Innovation vor allem auch im Kleinen, dass müssen keine Millionenprojekte sein, oft lässt sich auch mit kleinen Beträgen, mit Idee und Innovationswillen einiges in Gang setzen.

Nicht morgen, aber schleichend in den kommenden Jahren wird auch unsere Gemeinde immer stärker den demographischen Wandel zu spüren bekommen.

Seit Jahren beschäftigen wir uns mit dem Seniorenzentrum, dessen Ausbau und Bedarfsanpassung. Hier muss es nun endlich einmal vorangehen. Unsere bevorzugte Lösung mit einem angegliederten Supermarkt wünschen wir uns nach wie vor, aber noch viel wichtiger ist es uns, hier endlich nach Jahren einen Schritt weiter zu kommen und konkrete Planungen zu starten.

Wir als freie Wähler wollen auch weitere schöne Lebensräume schaffen, welche gegen die Vereinsamung der Gesellschaft, völlig egal, ob im Alter, in der Jugend oder sonst irgendwann, wirken. Am besten gelingt uns die Gestaltung dieser Begegnungs- und Lebensorte in unserer Heimat im Einklang mit **Klima- und Naturschutz**.

– Wir **beantragen**: Zu überprüfen, inwiefern weitere Sitzbänke entlang der Wanderwege aufgestellt werden können – und dies dann auch zu tun. Des Weiteren **beantragen** wir zu überprüfen, ob mit einfachen Mitteln für mehr Schattenwurf gesorgt werden kann, zum Beispiel mit sog. Zukunftsbäumen, wie sie die Stadt Weinstadt kostenfrei von der Uni Hohenheim bekommen hat. Hier wünschen wir uns als freie Wähler mehr Bäume auf Spielplätzen, an Rastbänken, oder auch entlang unserer Straßen und Wege.

– Unser nächster **Antrag** betrifft die Ortsmitte in einzelnen Ortsteilen: Schanbach, Lobenrot und Krummhardt sind schon recht gut aufgestellt! Aichschieß haben wir mit der Schule gut im Blick, hier wären kurzfristige Veränderungen nicht zielführend.

Aber vor allem in Aichelberg ist die Ortsmitte seit Jahren quasi nicht vorhanden. Mit der Begründung der Schulsanierung, welche in doch noch recht ferner Zukunft ggf. einmal erfolgen soll, wurde die Aichelberger Ortsmitte jahrelang vernachlässigt und gar zurückgebaut, z.B. eine bis dahin rege genutzte Sitzgelegenheit einer Trafostation geopfert, und auch ein ebenerdiger Übergang an der Fußgängerampel wurde bei der kürzlich erfolgten Sanierung leider vergessen. Für Aichelberg **beantragen** wir daher niederschwellig Kontakt mit einem Städteplaner aufzunehmen und prüfen zu lassen, welche Ideen mit kleinem Budget zu verwirklichen wären. Sehr gerne in Verbindung mit einer Bürgerbeteiligung/ Ideensammlung.

Der Wald und die Streuobstwiesen sind für Aichwald prägend. Dies wollen wir selbstverständlich auch in Zukunft erhalten. Wir sind mit unserem „Aichwald bäumt sich auf“ und der Förderung von Neupflanzungen von Streuobstbäumen schon auf einem richtigen Weg, insbesondere dass unser Forst-Team mit Herrn Fritz an der Spitze

Einfluss nimmt auf eine gute Entwicklung in Richtung nachhaltigem, resilientem und naturnahem Wald. Das freut uns sehr, denn der Wald ist eine unserer wichtigsten Lebensgrundlagen, daher sollten wir ihn auch ganz besonders in schwierigen Zeiten nicht aus den Augen verlieren und stetig hegen und pflegen.

Um einen weiteren Lebens- und Begegnungsraum in Aichwald zu schaffen, **beantragen** wir auch die Erarbeitung eines Machbarkeitskonzeptes für die Umgestaltung des Grünbereiches um die Schurwaldhalle. Hier liegen wohl bereits Ideen von Bürgern vor, wie wir einen kleinen Bürgerpark gestalten könnten. Auch haben wir in Aichwald naturverbundene und zukunftsgerichtete Vereine, die sicherlich gerne zu diesem Thema beitragen.

Genau an dieser Stelle könnten wir uns einen Platz für sogenannte Pop-up Gastronomie vorstellen. Bei dieser Art der Gastronomie wechseln sich Streetfood-Anbieter, Weingüter, Gastronomen, Vereine usw. in der Bewirtschaftung ab. Diese Art der Gastronomie zählt ebenfalls auf eine bessere Vergesellschaftung der Aichwalder Bürger ein, schafft einen Platz zum Austausch, ohne der alteingesessenen Gastronomie Konkurrenz zu machen.

Lassen Sie uns nun aber zu einem weiteren Zukunftsthema, dem Thema Mobilität, kommen. Hier gibt es auch einen großen Wandel, dem wir in Aichwald mit kleinen und kostengünstigen Maßnahmen begegnen können.

Beginnend mit Fahrradstellplätzen an Bushaltestellen, bis hin zu deren anständiger Überdachung und Beleuchtung haben wir hier einige an Verbesserungspotenzial in unserer Gemeinde.

Wir **beantragen** daher, Kosten und Machbarkeit sowohl für das Aufstellen von Fahrradständern an Bushaltestellen als auch für deren Überdachungen zu überprüfen.

Mit dem Radweg zum weißen Stein hat unsere Gemeinde nach jahrelanger Diskussion eine deutliche Verbesserung des Radnetzes erfahren. Nun gilt es innergemeindlich das Thema ebenfalls zu optimieren. Unser Traum ist ja immer noch, dass unsere Gemeinde irgendwann einmal als radfreundliche Kommune ausgezeichnet wird. Dazu müssen wir aber noch ein paar Hausaufgaben erledigen. Der Radweg zwischen Aichelberg und Schanbach ist ein wichtiger Schritt. Aber es gibt auch im Kleinen kostengünstige Optimierungsmöglichkeiten:

Weiterer Antrag: Wir beantragen die Erstellung eines durchgängigen Radwegkonzeptes für Aichwald – auch und gerade für die Schüler in Aichwald. Dazu gehören auch die vorgenannten Radabstellmöglichkeiten an verschiedenen Bushaltestellen.

Vorhandene Eng- und Gefahrstellen erfassen und hierfür Lösungsvorschläge ausarbeiten.

Des Weiteren sollte ein sicheres Weiterkommen nach Esslingen, Weinstadt u.a. geprüft und vorangetrieben werden.

Auch beim Zukunftsthema Mobilität müssen wir leider auf ein seit Jahren brachliegendes Thema zu sprechen kommen: Die Sanierung der Schurwaldstraße im mittleren Abschnitt. Diese gilt es – vor allem in Anbetracht des Gehwegzustandes, welcher ja auch Schulweg ist – nun endlich anzugehen und vorwärtszutreiben. Auch hier können wir uns gut eine erneute Bürgerbeteiligung vorstellen.

Vom Schulweg ist es nicht weit zum Thema **Bildung und Soziales**. Hier ist das Thema Schule Aichelberg sicherlich eine große Herausforderung für die Zukunft und wir hoffen, hier zeitnah in die Planungen einzusteigen.

Sehr am Herzen liegt uns, neben den anfangs schon erwähnten Begegnungsorten auch eine Verbesserung der Spielplatzsituation. Quantität haben wir in Aichwald mittlerweile ausreichend, jedoch wünschen wir uns als freie Wähler eine deutliche qualitative Verbesserung.

Wir **beantragen** daher die Überprüfung und Überplanung der Aichwalder Spielplätze hinsichtlich folgender Punkte:

- Geeignetheit für alle Altersgruppen
- Bäume als Schatten
- Sinnvolle Spielgeräte

Wichtig bleibt uns auch die Weiterentwicklung unserer Kindergärten. Wir begrüßen es sehr, dass sich hier Gedanken gemacht werden

um Integration und Sprachförderung und wünschen uns hier auch weiterhin einen guten Austausch zum Wohl unserer kleinsten Bürgerinnen und Bürger.

Für unsere Bürger soll Aichwald auch in Zukunft ein Ort mit einer hohen Lebensqualität sein, leider haben in der Vergangenheit wohl manche durchaus guten Ideen nicht den richtigen Ansprechpartner/Kümmerer gefunden.

Vor allem die Erreichbarkeit der Gemeindeverwaltung, insbesondere des Bauamtes, stößt bei mehr und mehr Bürgern auf Unverständnis. Wir erhalten immer mehr Klagen, dass die Verwaltung nicht erreichbar sei, weder telefonisch noch persönlich, nicht einmal eine Nachricht könne man hinterlassen und auf E-Mails erhalte man keine Rückmeldung. Daher bitten wir die Verwaltung dringend, zu überprüfen, wie auch Mitarbeiter*innen, die im Home Office arbeiten, erreichbar bleiben und ggf. die Home Office Möglichkeiten wieder einzuschränken. Es darf nicht sein, dass Bürger während der Woche ihre Verwaltung nicht erreichen können!

Bereits im letzten Jahr hatten wir den Wunsch nach einem zentralen Ansprechpartner für die Bereiche: Gewerbe, Forst-, Landwirtschaft und Industrie geäußert. Nachdem dieser Wunsch nahezu ungehört verhallt zu sein scheint, stellen wir nun folgenden **Antrag:**

Wir beantragen einen Ansprechpartner auf dem Rathaus, der für die Gewerbetreibenden aus der Industrie, dem Handwerk sowie der Land- und Forstwirtschaft Interessen und Ideen sammelt, bündelt und sich um eine bessere Zusammenarbeit kümmert.

Auch der Austausch untereinander sollte organisiert werden.

Unsere Gemeinde rühmt sich zurecht einer sehr aktiven Vereinslandschaft in Zeiten, in denen eine Vereinszugehörigkeit immer mehr an Stellenwert verliert. Das sollten wir noch mehr unterstützen und wir regen daher an, die Bedarfe der Vereine in dieser Hinsicht abzufragen und für deren Unterstützung zu sorgen.

Abschließend möchte ich mich im Namen meiner Fraktion für die tollen ersten Schritte im Bereich des Zukunftsthemas Energie bedanken. Mit der PV-Bündelaktion möchte ich an dieser Stelle das vermutlich öffentlichkeitswirksamste Projekt erwähnen. Lassen Sie uns aber auch an diesem Punkt nicht nachlassen. Innovativ und zukunftsgetrieben denken, Verbesserungspotenziale erkennen und erschließen. Ganz wichtig ist uns hier das Nahwärmenetz in Schanbach. Dieses Leuchtturmprojekt liegt uns am Herzen und sollte mit allem möglichen Sachverstand intensiv vorangetrieben werden.

Wir **beantragen** außerdem, sämtliche Immobilien der Gemeinde auf PV-Machbarkeit zu überprüfen. Hier fällt uns an erster Stelle das Haus der Feuerwehr mit seinem Flachdach sowie der Bauhof mit seinen Fahrzeughallen ein.

Wir sind uns sicher mit allen Kolleginnen und Kollegen darüber einig, dass wir energieeffizient sein und noch weiter werden möchten. Unser gemeinsames Ziel sollte ganz klar sein, dass wir möglichst bald klimaneutral sind! Hier kann uns sicher der dieses Jahr endlich startende Umweltrat bei der Entwicklung nicht nur kostengünstiger, sondern sogar möglichst kosteneinsparender Maßnahmen unterstützen. Prinzipiell ist festzustellen, dass wir im letzten Jahr „finanztechnisch“ gerade nochmal so mit einem blauen Auge davongekommen sind! Aber das wird die nächsten Jahre nicht so bleiben.

Wenn stark steigende Aufwendungen nur leicht steigenden Einnahmen gegenüberstehen, wie Sie, Herr Bürgermeister, in Ihrer Haushaltsrede dargelegt haben, bin ich mir sicher, dass wir auch die nächsten Jahre das ein oder andere Vorhaben schieben bzw. auf das ein oder andere vielleicht sogar verzichten müssen!

Aber: Investitionen müssen sein! Vor allem darf hier auch die Sanierung des Bestandes nicht vergessen werden. Wo es hin führt, wenn man jahrelang nichts investiert, sieht man bei der Infrastruktur der Bahn, unseren Straßen und Brücken. Das kann nicht die Lösung sein! Hier spart man am Ende gar nichts. Im Gegenteil, irgendwann wird man davon überrollt.

Für uns sind die Investitionen 2025 gut angelegt, nachvollziehbar und sinnvoll. Deshalb stehen wir von den Freien Wählern auch geschlossen hinter diesem Haushalt.

An dieser Stelle möchte ich es auch nicht versäumen,

mich bei Ihnen, Herr Jarolim, als Bürgermeister im Namen der Freien Wähler sowie bei „allen anderen“ Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern im Rathaus ganz herzlich für Ihre Arbeit und die gute Zusammenarbeit zu bedanken.

Trotz der schwierigen Umstände freuen sich die Freien Wähler auf das kommende bereits angefangene Jahr mit Ihnen allen! Trotz der Veränderung des Gremiums durch die Wahlen hat sich die gute und faire Zusammenarbeit nahtlos fortgesetzt. Dafür möchte ich mich auch beim Gremium ganz herzlich bedanken.

Wir sind optimistisch, dass wir alle zusammen ein gutes Jahr daraus machen können. Lasst uns nicht die Köpfe in den Sand stecken, sondern vielmehr mutig voran schreiten und mit gutem Beispiel ein starkes Zeichen für die Demokratie setzten.

Und – fast – zum Schluss: Was wäre unser schönes Aichwald ohne unsere Ehrenamtlichen, ohne die Vereine und Institutionen, ohne die tolle Nachwuchsarbeit und ohne all die guten Seelen, die sich um andere Menschen kümmern, allen voran die ehrenamtlichen Einsatzkräfte unserer Freiwilligen Feuerwehr und der Ortsbereitschaft vom Roten Kreuz. Sie sind es, die uns allen

24 Stunden am Tag und 365 Tage im Jahr bei Bedarf zu Hilfe eilen. Für einen Einsatz lassen Sie alles liegen und stehen und kommen, um zu helfen, wenn nötig unter Lebensgefahr. Dafür gebührt euch unser allergrößter Respekt und Dank. Kommt immer gesund heim von euren Einsätzen!

Allen Menschen, die sich haupt- oder nebenberuflich und ehrenamtlich für andere einsetzen, sprechen wir unseren herzlichen Dank aus und unseren Respekt für und vor Eurer wertvollen Arbeit und für Euer Engagement in Aichwald. Danke ganz besonders auch an alle Pflegekräfte! **Sie sind die wahren Helden und unbezahlbar!** Macht bitte weiter so!

Nun möchte ich schließen mit einem Zitat das mir sehr gut gefällt: Lieber Staub aufwirbeln als Staub ansetzen. (Hubert Burda) Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Die Haushaltsrede von der FW-Fraktion wurde am 27.01.2025 von Jochen Wieland gehalten.

Haushaltsrede der SPD-Fraktion im Gemeinderat Aichwald 2025



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen des Gemeinderats,
sehr geehrter Herr Bürgermeister,



Viele Kriege und Krisen erzeugen den Eindruck einer Welt, die aus den Fugen geraten ist. Die Frage wird sein, ob der frühere amerikanische Außenminister Henry Kissinger Recht behält mit dem, was er anlässlich seines 100-jährigen Geburtstages in einem Interview gesagt hat: „Unsere Welt erscheint mir wie die Welt vor der franz. Revolution, und ich bin sicher, dass unsere Kinder und Enkel nach dem

Häutungsprozess in einer besseren Welt leben werden!“.

Mit diesem Optimismus gehen wir Aichwalder Sozialdemokraten ins neue Jahr 2025; sehen natürlich aber auch, dass alles, was in der Welt passiert direkt oder indirekt mit uns in Aichwald zu tun hat.

Die Probleme, mit denen wir uns hier auseinandersetzen, sind zum Glück nicht existenzieller Art. Trotzdem gibt es genug zu tun:

Wir kümmern uns um unsere eigenen Aufgaben: Dazu gehört eine gute Infrastruktur über Kitas, Schulen, Seniorenarbeit, bezahlbaren

Wohnraum, Einkaufen, Ertüchtigung unserer Feuerwehr und vieles mehr. Allerdings spielt hier auch wieder die Gesamtlage in Deutschland mit herein.

Viele Bauvorhaben werden gerade aufgeschoben aufgrund der Kostenexplosionen der vergangenen Monate.

Dabei sind wir überzeugt, dass unser Neubau von Kita und Schule in Aichschieß nach Plan laufen wird! Wir halten fest an unserem Ziel von bezahlbarem Wohnraum im Fuchsbühl in Schanbach und dem eines erweiterten Seniorenzentrums sowie der Errichtung eines Vollsortimenters in Schanbach. Gleichzeitig verbinden wir damit die Hoffnung, dass es nicht mehr viele Jahre bis zu einer Umsetzung dauern wird.

Bevor ich zu unseren Anträgen komme, zitiere ich aus der Haushaltsrede unseres Bürgermeisters vom Dezember 2024:

„Deshalb geht es bei einem Haushaltsplan um wesentlich mehr als die reine Gegenüberstellung von Einnahmen und Ausgaben – vielmehr ist der Haushalt das wichtigste Gestaltungs- und Steuerungsinstrument unserer Gemeinde: In ihm legen wir fest, welche Schwerpunkte wir setzen und welche Maßnahmen wir realisieren wollen. Somit ist der Haushalt auch ein Spiegel unserer Werte und ein wichtiger Bauplan für die Zukunftsfähigkeit unserer Gemeinde.

Angesichts immer weiter steigender Ausgaben wäre es ein Leichtes, einfach zu sagen: ‚Dafür reicht das Geld leider nicht.‘ Aber dafür sind wir nicht hier: Vielmehr sind wir gefordert, Projekte und Vorhaben zu priorisieren, mit denen wir wichtige Aufgaben anpacken und Perspektiven schaffen.“

Zitatende!

Ferner haben Sie, Herr Bürgermeister in Ihrer Haushaltsrede den aktuellen Stand von verschiedenen Vorhaben beschrieben. Damit von den diversen verschiedenen Themen auch zukünftig nichts in Vergessenheit geraten kann, stellen wir den folgenden Antrag:

Antrag 1:

Wir fordern die Verwaltung auf, in jeder GR-Sitzung einen Kurzbericht über alle aktuellen Großvorhaben abzugeben, ohne dass explizit von uns nachgefragt werden muss!

Aichwald ist in vielen Bereichen gut aufgestellt und es freut uns natürlich, wenn die Bewohner im Vergleich mit anderen Gemeinden im Kreis sehr zufrieden mit ihrem direkten Lebensumfeld sind. Unsere Infostände vor der Kommunalwahl haben dies weitgehend bestätigt. Allerdings belasten enorme Preissteigerungen bei Lebensmitteln, Mieten und sonstigen lebenswichtigen Ausgaben vor allem Familien mit niedrigen oder mittleren Einkommen unverhältnismäßig. Hier sollten wir als Gemeinde einerseits Familien mit kleinen und mittleren Einkommen entlasten, andererseits Familien mit hohem Einkommen stärker als bisher zur Finanzierung der Aufgaben heranziehen. Dazu stellen wir folgenden Antrag:

Antrag 2:

Kita- und Kindergartengebühren werden auf eine einkommensabhängige Basis umgestellt. Die Verwaltung wird aufgefordert, dazu ein Konzept zu erarbeiten.

Mehr als 35 Prozent unserer Aichwalder Bevölkerung ist über 65 Jahre alt. Dies ist einerseits ein wahrer Schatz, andererseits hat die demografische Entwicklung unter anderem zur Folge, dass zunehmend Menschen mit Rollator oder gar Rollstuhl unterwegs sein müssen. Deshalb ist es für die Teilhabe dieser Menschen z.B. zum Einkaufen oder der Erledigung von Bankgeschäften etc. unbedingt erforderlich, dass sie mit öffentlichen Verkehrsmitteln unterwegs sein können. Eine wichtige Voraussetzung ist hier die behindertengerechte Ausstattung unserer Bushaltestellen.

Antrag 3:

Die Verwaltung wird aufgefordert ein Gesamtkonzept für alle Aichwalder Bushaltestellen zu erstellen und aufzeigen, mit welcher Priorität und zu welchem Zeitpunkt die vorhandenen Bushaltestellen behindertengerecht umgestellt werden sollen.

Der aktuelle Gemeinderat besteht seit der Wahl in diesem Jahr aus ei-

nem Drittel neuer Mitglieder. Dazu kommt, dass durch ökonomische und ökologische Herausforderungen, sowie den demographischen Wandel, sich auch Aichwald auf eine Zukunft mit veränderten Bedingungen einstellen muss und diese Zukunft in Gemeinschaft von Verwaltung und Bürgern aktiv gestalten.

Dafür ist es nötig Leitplanken für die weitere Entwicklung zu setzen. Durch einen langen Planungshorizont können Zielsetzungen definiert werden, die als Richtschnur dienen, um die stetige Erfüllung der Aufgaben der Gemeinde zu sichern. Dazu stellen wir zwei Anträge:

Antrag 4:

Die Verwaltung wird beauftragt zu den Themen soziale Entwicklung, Bildung, Wohnen, Ökonomie, Ökologie und Klimawandel, Mobilität und Kultur eine Bestandsaufnahme unter Berücksichtigung der demographischen Entwicklung zu erstellen.

Antrag 5:

Wir beantragen im 1. Halbjahr 2025 eine Klausur in welcher der Gemeinderat langfristig – bis ins Jahr 2050 – Ziele und Prioritäten der Handlungsfelder festlegen kann, basierend auf den aktuellen Daten zu den in Antrag 4 genannten Bereichen.

Auch im Alter ist es nötig körperlich an sich zu arbeiten um so lange wie möglich zu Hause selbständig leben zu können und mobil zu bleiben. Hierzu kann auch die Gemeinde einen Beitrag leisten.

Ein Multifunktionsgerät „Fünf Esslinger“ macht es möglich, im Rahmen eines Kursangebotes, aber auch beim individuellen Training in jedem Alter und zu jeder Tageszeit Übungen durchzuführen, um Balance und Koordination, Dehnung, Schnelligkeit sowie die Kraft von Rumpf und Beinen zu trainieren.

Daher stellen wir folgenden Antrag:

Antrag 6:

Die Verwaltung möge einen Standort für ein Multifunktionsgerät „Fünf Esslinger“ vorschlagen und die Kosten dafür beziffern.

Carsharing bietet zahlreiche Vorteile sowohl für die Nutzer als auch für die Bürgerschaft insgesamt. Hier sind einige der wichtigsten Vorteile:

- Nutzer sparen Geld, da sie keine hohen Anschaffungskosten für ein eigenes Fahrzeug tragen müssen und nur für die tatsächliche Nutzung bezahlen.
- Weniger Autos auf den Straßen bedeuten weniger Verkehr und geringere CO₂-Emissionen, was zur Reduzierung der Umweltbelastung beiträgt.
- Weniger private Fahrzeuge führen zu einem geringeren Bedarf an Parkplätzen, was besonders in unserer Gemeinde von Vorteil ist.
- Carsharing bietet eine flexible Mobilitätslösung, insbesondere für Menschen, die nur gelegentlich ein Auto benötigen.
- Carsharing unterstützt nachhaltige Mobilitätskonzepte und kann in Kombination mit öffentlichen Verkehrsmitteln und anderen umweltfreundlichen Transportoptionen genutzt werden.

Zusammengefasst trägt Carsharing unseres Erachtens dazu bei, unser Aichwald noch lebenswerter zu machen, indem es die Anzahl der Fahrzeuge reduziert, den Verkehr entlastet und die Umwelt schont.

Antrag 7:

Die Verwaltung wird aufgefordert, für die mögliche Eröffnung eines Carsharing-Standortes auf Basis des Leitfadens des Verkehrsministeriums Baden-Württemberg „Carsharing im öffentlichen Raum“ einen Vorschlag zu erarbeiten und mögliche Kosten zu beziffern.

Die uneindeutige Benennung der 2 Straßenabschnitte nördlich und südlich des Wohnblocks Krummhardter Strasse 2 zu erheblichen und auch mitunter auch gefährlichen Missverständnissen.

In allen gängigen Navigationssystemen, wie auch z.B. in Google Maps, sind beide Straßen als Krummhardter Straße bezeichnet. Für alle Navigationsanfragen aus Richtung Aichschies oder Aichelberg kommend, endet die Suche nach beispielsweise Krummhardter Strasse 2 an der Stelle, an der man auf den Eingang des Gesundheitszen-

trum König blickt.

Dadurch, dass im Normalfall (Navi gesteuert!) der Rettungsdienst zunächst den Eingang des Gesundheitszentrum ansteuert, geht wertvolle Zeit verloren, was z.B. bei Schlag- oder Herzanfällen zu lebensbedrohlichen Situationen bei Bewohner*innen der 80 Wohneinheiten führen kann.

Da an dem neu zu benennenden Straßenstück der K1212 keine Gebäude liegen die der Krummhardter Straße zugeordnet sind, sondern alle zur Albstraße gehören, sind keine Änderungen von Postadressen nötig.

Antrag 8:

Benennung der Straße K1212 im Bereich beginnend am Kreisverkehr Schanbach, in Fahrtrichtung Aichelberg, bis zur Einmündung der Zufahrt zum Friedhof Schanbach. Die Verwaltung wird aufgefordert, eine neue Benennung durchzuführen um eine eindeutige Unterscheidung zur bestehenden Krummhardter Straße 1 bis 17 zu erreichen. Die SPD Fraktion schlägt als Benennung „Dr. Helene-Weber-Straße „ vor.

Für die Erstellung des Haushaltsplanes möchten wir Ihnen Herr Jauß und Ihren Mitarbeitern danken!

Unser Dank gilt aber genauso allen Beschäftigten der Verwaltung sowie in allen anderen Bereichen unserer Gemeinde, die mit ihrer motivierten Arbeit viel zum Wohle unserer Bürgerschaft beitragen.

Besonders herzlichen Dank sagen wir den unzähligen ehrenamtlich engagierten Aichwalder*innen, die in verschiedenen Bereichen wichtige Arbeit leisten.

Sie sind der Kitt, der unsere Gemeinde zusammenhält und zur Vielfalt und Lebensqualität in unserer Gemeinde einen erheblichen Teil beitragen. Nicht zuletzt danken wir Ihnen, Herr Bürgermeister Jarolim und allen Kolleginnen und Kollegen des Gemeinderates für die bisher gute Zusammenarbeit!

Wir wünschen uns allen ein gutes und erfolgreiches Jahr 2025, in welches wir zuversichtlich hineinblicken und wir sind davon überzeugt, dass wir in Aichwald die Herausforderungen, die vor uns liegen, auch gemeinsam bewältigen können und werden.

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Die Haushaltsrede von der SPD-Fraktion wurde am 27.01.2025 von Michael Neumann gehalten.

Haushaltsrede der B'90/Die Grüne-Fraktion im Gemeinderat Aichwald 2025

Sehr geehrte Damen und Herren,
sehr geehrter Herr Bürgermeister Jarolim,
sehr geehrte Aichwalder Mitbürgerinnen und Mitbürger,
sehr geehrte Damen und Herren der Verwaltung,



leider müssen wir feststellen, dass auch im Jahr 2024 zahlreiche negative Schlagzeilen die Welt bestimmten. Der Krieg in der Ukraine dauert weiter an, und auch im Nahen Osten ist trotz der aktuellen Waffenruhe kein Frieden in



Sicht. Die Erderwärmung stieg weiter an und überstieg erstmals die 1,6 °C-Marke. Damit einher gehen zahlreiche Naturkatastrophen – Hochwasser wie in Spanien und in nächster Nähe im Wieslaufftal, Waldbrände durch zu trockene Böden, Wirbelstürme... die Liste könnte noch fortgeführt werden. Es liegt in unserer großen Verantwortung, die Ursachen der Klimaveränderung mit sämtlichen verfügbaren Mitteln zu reduzieren. Es ist ein richtiges Zeichen, dass der Gemeinderat die Einrichtung eines Umweltbeirats beschlossen hat.

leider müssen wir feststellen, dass auch im Jahr 2024 zahlreiche negative Schlagzeilen die Welt bestimmten. Der Krieg in der Ukraine dauert weiter an, und auch im Nahen Osten ist trotz der aktuellen Waffenruhe kein Frieden in

In den USA wurde Donald Trump erneut zum Präsidenten der Vereinigten Staaten gewählt. Wir blicken aus verschiedenen Gründen besorgt auf diese zweite Amtszeit von Donald Trump, denn bereits am Tag seiner Amtseinführung machte er keinen Hehl aus seiner radikalen Agenda. Deutschland steckt mitten im Wahlkampf auf Grund der zerbrochenen Regierungskoalition im Bund, die zu vorzeitigen Neuwahlen geführt hat. Das Erstarken der Populisten und der rechten Ränder – in Deutschland durch die AfD – bedroht unsere Demokratie in hohem Maße. Wir hoffen, dass Demokraten hier und in Europa zusammenstehen und sich für Demokratie und Menschenrechte verbünden. Dass Elon Musk sich in unseren Wahlkampf einmischt, schien vor Kurzem noch nicht denkbar. Wir können nur wie auf der Titelseite des Spiegels zu lesen ist, mit den Worten von Robert Habeck sagen „Finger weg von unserer Demokratie, Herr Musk“! Die Sozialen Medien werden immer mehr zur Verbreitung von Desinformationen genutzt, Faktenchecks werden eingestellt. Es ist und bleibt eine wichtige Aufgabe für uns Demokraten, die Bevölkerung mit wahrheitsgemäßen Informationen zu versorgen.

Blicken wir nun aber auf das Jahr 2024 in der Gemeinde Aichwald zurück:

Es freut mich sehr, dass weiter in den Ausbau der Bildungseinrichtungen unserer Gemeinde investiert wurde. In Aichschieß werden nun Kindergarten und Schule neu gebaut, der Spatenstich erfolgte im September 2024. So kann der Schulstandort Aichschieß modern ausgestattet und eine gute Lernatmosphäre geschaffen werden.

Die alte bzw. jetzt neue Sporthalle in Schanbach konnte nach einer Komplettsanierung im Juni 2024 feierlich wiedereröffnet werden und wird nun wieder von Jung und Alt intensiv genutzt.

Der Ausbau der erneuerbaren Energien wurde durch die PV-Bündelaktion der Teckwerke ein großes Stück vorangetrieben. Es freut uns, dass so viele Bürgerinnen und Bürger Aichwalds sich daran beteiligt haben.

Wir hätten uns gewünscht, dass das Bauprojekt ‚Fuchsbühl‘ 2024 startet. Nun vertrauen wir darauf, dass die laufenden Gespräche zu einem baldigen Baubeginn führen.

Wir konnten gemeinsame Feste feiern: vom Jubiläum der Turnabteilung des ASV bis zum 50-jährigen Jubiläum der Gemeinde Aichwald selbst. Zahlreiche Vereine und Institutionen beteiligten sich mit Infoständen und Aufführungen aller Art. Ein großer Dank gilt hier der Verwaltung und den vielen ehrenamtlich Engagierten, die das Jubiläum mitgestaltet haben.

In unserer letzten Gemeinderatssitzung hat uns Herr Bürgermeister Jarolim seine Haushaltsrede vorgetragen und anschaulich dargestellt, wie die Gelder im Haushaltsjahr 2025 eingesetzt werden sollen. Danke auch an dieser Stelle an Herrn Jauß, der den Haushaltsplan wieder erstellt hat.

Der Haushalt für 2025 weist ein veranschlagtes Ergebnis von Minus 2,4 Millionen Euro aus. Herr Bürgermeister Jarolim hat erläutert, warum wir mit einem Defizit in dieser Höhe in das neue Haushaltsjahr gehen. Wir sehen, dass in 2025 besondere bauliche Maßnahmen eingeplant sind, welche zu den hohen Ausgaben führen. Es sind keine unnötigen Ausgaben erkennbar, weshalb wir dem Haushaltsplan zustimmen. Jedoch gilt es, im Laufe des Jahres genau zu beobachten, wie sich die finanzielle Situation entwickelt und wie man durch Reduzierung von Ausgaben aber auch durch Verbesserungen der Einnahmen ggf. das Defizit verringern kann.

Der britische Politiker und Premierminister des Vereinigten Königreichs Anthony Eden sagte einmal: „Jeder erwartet vom Staat Sparsamkeit im Allgemeinen und Freigebigkeit im Besonderen.“

Das Zitat könnte man meines Erachtens 1:1 in die heutige Zeit übernehmen.

Mit den zur Verfügung stehenden Mitteln einen Weg finden, sparsam mit den Gemeindefinanzen umzugehen und gleichzeitig in die Zukunft investieren ist die Herausforderung, vor der wir stehen. Gemeint sind die Einrichtungen für Bildung und Teilhabe, die Modernisierung der Verwaltung bis hin zu Maßnahmen zum Klima- und Umweltschutz.

Sinnvolle Investitionen wurden, wie bereits erwähnt, getätigt, sei es im Bereich der Bildung und Infrastruktur oder im Ausbau der erneuerbaren Energien. Konkret sehen wir im Bereich der Ladesäulen für E-Autos Luft nach oben.

In Altbach betreibt eine private Firma seit Jahresende 2024 auf öffentlichem Grund drei Ladesäulen auf eigene Rechnung.

Daher unser Antrag 1:

Wir bitten die Verwaltung, zu prüfen, ob ein Ladesäulen-Modell analog dem der Gemeinde Altbach auch für Aichwald in Betracht kommen könnte und ggf. Kontakt mit der Gemeinde Altbach bzw. der Betreiberfirma aufzunehmen.

Laut dem Klimaschutzkonzept der Gemeinde Aichwald verursacht der PKW-Verkehr 64% der Verkehrsemissionen. Um Klimaziele zu erreichen müssen wir hier zur Reduzierung beitragen. Wir wollen, dass die Bevölkerung an den Vorteilen unseres inzwischen gut ausgebauten ÖPNV ins Neckar- wie ins Remstal partizipiert.

Aus diesem Grund erneuern wir unseren Antrag vom Vorjahr.

Antrag 2:

Wir bitten die Verwaltung erneut, gemeinsam mit dem VVS und der Firma Schlien eine ÖPNV-Werbeaktion zu initiieren. So soll z.B. zu besonderen Aktionen der Bus kostenfrei genutzt werden können. Die Ideen dazu kennen wenige Grenzen.

Auch wollen wir, dass Personen mit Handicap gerne den ÖPNV nutzen. Nicht ohne Grund sind wir verpflichtet die Bushaltestellen behindertengerecht auszubauen. Wir wollen, dass Menschen, die im Alltag auf Rollatoren oder Rollstühle angewiesen sind, aktiv am öffentlichen Leben teilnehmen und ihre Einkäufe sowie Arzttermine eigenständig wahrnehmen können.

Deshalb unser Antrag 3:

Wir beantragen, die Bushaltestelle Schanbach Kreisverkehr, welche ein zentraler Knotenpunkt ist, in beide Richtungen behindertengerecht umzubauen und die anderen Bushaltestellen nach und nach in der Hinsicht zu modernisieren und auszustatten. Den Verweis auf hohe Kosten wie im Vorjahr können wir nur bedingt akzeptieren. Wir erwarten konkrete Planungen.

Wir begrüßen ausdrücklich die Unterstützung des Bürgerbusses bei den Schülerfahrten von und nach Lobenrot. Nötig ist, dass dieses Angebot gut evaluiert wird, um es anzupassen, in den ÖPNV vollständig einzubinden oder gegebenenfalls wieder zu streichen.

Viele Anfragen aus der Bürgerschaft, die bei uns ankommen, gehören in den Bereich Verkehr bzw. Überwachung des ruhenden Verkehrs. In diesem Zusammenhang greifen wir einen früheren Antrag erneut auf: einen oder zwei weitere Fußgängerüberwege in Aichelberg zu realisieren. Die Verwaltung insbesondere Herr Felchle hatte sich dafür eingesetzt. Inzwischen ist die Straßenverkehrsordnung geändert, weshalb die Kommunen nun mehr Entscheidungsspielraum haben.

Deshalb unser Antrag 4:

Wir bitten die Verwaltung zu prüfen, ob an der Durchfahrtsstraße in Aichelberg auf Grund der neuen Rechtslage Fußgängerüberwege möglich sind und diese bei positiver Entscheidung zu planen.

Zur Verkehrssituation in der Poststraße erreichte Ende letzten Jahres alle Fraktionen ein Anliegen der dortigen Anwohner. Sie bitten darum, die Poststraße auf Grund des fehlenden Gehweges und der dortigen Parksituation sicherer für Fußgänger zu gestalten. Herr Bürgermeister Jarolim hat mitgeteilt, dass die Verwaltung hier bereits aktiv geworden ist und hat einen Vorgehensvorschlag in Kürze angekündigt. Wir begrüßen dies und sehen dem Vorschlag der Verwaltung entgegen.

Es fällt uns auf, dass verdiente ehemalige Beschäftigte der Gemeinde nach deren Tod nicht angemessen durch Nachrufe gewürdigt werden.

Deshalb unser Antrag 5:

Wir bitten die Verwaltung, ein Konzept zur Anerkennungskultur vorzulegen. Langjährige Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Verwaltung sollen in einem Nachruf zumindest im Amtsblatt gewürdigt werden. Für Mitarbeitende, die im aktiven Dienst versterben sollten,

soll dies natürlich auch gelten. Zum Schluss möchte ich einige kurze, aber dennoch wichtige Worte des Dankes äußern.

Wir bedanken uns bei allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Verwaltung für ihre konstruktive und wohlwollende Arbeit zu Gunsten der Aichwalder Bevölkerung.

Danke auch an Sie, liebe Kolleginnen und Kollegen im Gemeinderat für die gute Beratungsatmosphäre, für den Respekt und auch die Geduld, die jedem Mitglied, besonders den neu gewählten, hier entgegengebracht wird.

Zudem bedanken wir uns bei allen Mitbürgerinnen und Mitbürgern, die sich ehrenamtlich für das Gemeinwohl einsetzen. Ob im musisch-kulturellen Bereich, bei der Integration von Flüchtlingen oder in anderen Projekten für Jung und Alt. Ihr Engagement trägt dazu bei, unsere Gemeinde lebenswert zu gestalten.

Ich danke Ihnen ganz herzlich für ihre Aufmerksamkeit.

Die Haushaltsrede von der B'90/Die Grüne-Fraktion wurde am 27.01.2025 von Silke Richl gehalten.

Zu verschenken



Verschenke **Hochwertige Schaumstoffmatratze** 140 x 200 cm, mittlerer Härtegrad, sehr guter Zustand. Tel. 36 37 90

Jeder, der etwas verschenken möchte, findet hier einen Platz. Kostenlos! Eine kurze Mail an info@aichwald.de oder Anruf unter 36 9 09-37 (Vorzimmer Bürgermeister) genügt.

Institutionen

Bücherei Aichwald



Kontaktdaten

Hauptstraße 17, Aichwald-Schanbach, Tel. 3 05 19 33

E-Mail: buecherei@aichwald.de

<http://bibliothek.komm.one/aichwald>, Leitung: Anita Andler

Öffnungszeiten:

Dienstag: 10.00 – 12.00 Uhr und 15.00 – 18.00 Uhr

Mittwoch: 15.00 – 19.00 Uhr

Donnerstag: 10:00 – 12:00 und 15.00 – 18.00 Uhr

Freitag: 15.00 – 18.00 Uhr

Samstag: 10.00 – 13.00 Uhr

Vorlesetreff im Februar mit Daniela Schmid

Am Samstag, den 8. Februar 2025 liest Vorlesepatin Daniela Schmid in der Bücherei Aichwald vor. Kinder ab 4 Jahren sind eingeladen, sich im OG der Bücherei um 11.00 Uhr von spannenden Bilderbüchern verzaubern zu lassen. Erstmals ist an diesem Samstag bis 13.00 Uhr geöffnet, so dass im Anschluss noch ausreichend Zeit zum Stöbern bleibt.

Literaturkreis mit Dr. Waltraud Falardeau im Februar

Am Mittwoch, 12. Februar 2025 trifft sich der Literaturkreis mit Dr. Waltraud Falardeau um 10.00 Uhr in der Bücherei Aichwald. Thema ist dieses Mal das Buch „Auf Messers Schneide“ von W. Somerset Maugham. „Maughams anspruchsvollster philosophischer Roman gibt ein farbiges Porträt der zwanziger Jahre vom Swing bis zum Börsenkrach. Ein junger Amerikaner protestiert, indem er sich entzieht; sein Trip nach Chicago über Europa nach Indien zu einer neuen Lebenshaltung wird zum Protokoll einer von Arbeit, Erfolg und Amusement gehetzten Gesellschaft – und einer verwirklichten Alternative.“ (www.buchkatalog.de)

Sentobib Umfrage ergibt Wunsch nach längeren Öffnungszeiten am Samstag

Von Mai bis Oktober 2024 hat die Bücherei Aichwald an der euro-paweiten Publikumsstudie Sentobib teilgenommen. Der Onlinefragebogen wurde von 214 Erwachsenen bearbeitet mit sehr erfreulichen Ergebnissen für das Personal der Bücherei: 97,5 % der Befragten sind mit der Freundlichkeit, Hilfsbereitschaft und Fachkompetenz des Büchereiteams zufrieden bis sehr zufrieden. 55 % der Besucher halten sich zwischen 15 und 30 Minuten in der Bücherei auf, 21 % sogar zwischen 30 und 60 Minuten, was den Anspruch der Bücherei als Dritten Ort unterstreicht. Für 70 % der Besucher ist die Bücherei ein wichtiger Ort der Begegnung, die gleiche Prozentzahl kommt gezielt in die Bücherei, ohne eine weitere Tätigkeit im Ort, 30 % verbinden den Besuch mit einem Einkauf. Der Bestand der Bücherei ist nach Meinung von 89 % der Befragten ansprechend präsentiert, 81 % finden genug und leicht was sie suchen. Weniger erfreulich ist die Zufriedenheit von nur 36,4 % mit der Verfügbarkeit von Parkplätzen. Als konkrete Tipps kamen der Hinweis nach Lesungen an anderen Wochentagen außer Freitag, Ausleihmöglichkeit der aktuellen Zeitschriftenhefte und einige mehr. Mit den Öffnungszeiten sind 75 % der Befragten grundsätzlich zufrieden, wobei 121 Personen bei der konkreten Nachfrage nach verlängerten Öffnungszeiten am Samstag mit „ja“ geantwortet haben. Das hat Konsequenzen – versuchsweise werden bis zu den Sommerferien die Öffnungszeiten am Samstag bis 13.00 Uhr verlängert!

Neu eingetroffen

Romane

- Charlotte Inden: Im Warten sind wir wundervoll (Romane Inde)
- Ayla Dade: A Million Stars Above (Bd.1) (Romane Dade)
- Tove Ditlevse: Vilhelms Zimmer (Klassiker Dittl)
- Susan Mallery: Blackberry Island – Wo Wünsche den Weg weisen (Roman Mall Liebe)
- Hannah Grace: Daydream (Roman Grac Liebe)
- Rebecca Yarros: Onyx Storm – Flammengeküst (Bd. 3) (Fantasy Yarr)
- Petra Grill: Die Mondtänzerin (Historisches Gril)
- Rob Hart: Assassins Anonymous – Ein Ex-Killer-Thriller (Thriller Hart)
- Andreas Winkelmann: Mord im Himmelreich (Krimi Wink)

Sachbücher

- 1000 Places To See Before You Die. Die neue Lebensliste für den Weltreisenden (C Reisen)
- Michael Müller Verlag: Norderney (C Deutschland Norden)
- Michael Müller Verlag: Florenz & Chianti. Siena, San Gimignano (C Europa Italien)
- Michael Müller Verlag: Haute-Provence Hautes-Alpes (C Europa Frankreich)
- Michael Müller Verlag: Stockholm (C Europa Schweden)
- René Borbonus: Über die Kunst, ein freundlicher Mensch zu sein. 95 einfache Wege, um Respekt, Zuneigung und Wohlwollen in die Welt zu tragen (M Kommunikation)
- Anna Suchanek: Du bist okay... auch wenn du eine Angststörung oder Depression hast (M Angst)

Kinder- und Jugendbücher

- Ina Hattenhauer: Das ausgelassene ABC (rot Bilderbuch)
- Alex Willmore: Trudi Triceratops (rot Bilderbuch)
- Kai Pannen: Mach die Biege, Fliege! (rot Zum Vorlesen Pan Bd. 2)
- Kai Pannen: Mitgehangen, mitgefangen! (rot Zum Vorlesen Pan Bd. 3)
- 222 Geschichten zur guten Nacht (rot Zum Vorlesen Zwe)
- Disney Vaiana 2 (rot Abenteuer Dis)
- Sabine Bohlmann: Und plötzlich war Frau Honig da (rot Familie Boh Bd. 1)
- Claudia Scharf: Cat Girls – Me, you and miau (gelb Für Mädchen Scha Bd. 2)

- J. K. Rowling: Der Ickabog (gelb Abenteuer Row)
- Marianne Kaurin: Inken oder Alba (gelb Freundschaft Kau)
- Tom Fletcher: Die Danger-Gang. Es ist Gefahrenzeit (gelb Abenteuer Fle)
- Jana Hoch: Highclare Academy. The Ruby Circle – All unsere Wahrheiten (grün Hoch Bd. 3)

Kinder- und Jugendsachbücher

- Atlas des Körpers. Wie wir Menschen funktionieren (KJSB Körper/Gesundheit)
- Jana Hauschild: Puderzucker an der Waffel. Wie die Psyche im Gleichgewicht bleibt (JSB Facts)

Spiele

- HABA Meine ersten Spiele: Hanni Honigbiene. Kooperatives Farbwürfelspiel für Kinder ab 2 Jahren (Spiel hellblau)
- HABA Funkelschatz. Sammelspiel für 2 – 4 Spieler ab 5 Jahren (Spiel blau)
- Hallo Galli. Reaktionsspiel für 2 bis 6 Spieler ab 6 Jahren (Spiel rot)
- Logi-Geiste. Logikspiel für 2 – 4 Spieler von 5 – 10 Jahren (Spiel rot)
- Trivial Pursuit Familienedition. Quizspiel für Spieler ab 8 Jahren (Spiel rot)

Café Begegnungsstätte



Kontakt Daten / Adresse

Adresse: Im Lutzen 1, 73773 Aichwald.

Unsere Öffnungszeiten: Jeden Sonntag von 14.00 – 17.00 Uhr sowie jeden 1. Samstag und jeden 1. Mittwoch im Monat ebenfalls von 14.00 – 17.00 Uhr. Ausnahmen für weitere Öffnungstage (Mittwochs) werden mit den möglichen Gästen individuell vereinbart.

Aktuelle Informationen...!

Wir haben für SIE geöffnet...!

...und heißen Sie recht herzlich willkommen.

Geöffnet: Sonntag, 9. Februar 2025 von 14.00 – 17.00 Uhr!! Ohne musikalische Unterhaltung.

Unser Tipp: Gönnen Sie sich ein paar schöne Stunden mit netten Leuten in angenehmer Atmosphäre in Ihrem „Café der Begegnung“. Sie können auch gerne unter Tel. 01 70 / 4 60-90 94 einen Tisch reservieren!

Übrigens: Wir suchen immer noch ehrenamtliche Helferinnen und Helfer sowie Musikerinnen und Musiker, die Freude daran haben, unsere Gäste im Café zu bedienen und zu unterhalten! Rufen Sie uns gerne an! Tel. 01 70 / 4 60-90 94. Außerdem suchen wir ab 1. April 2025 ein Paar, das die Leitung unseres Cafés übernehmen möchte. Die jetzige Stellvertretung bleibt erhalten und unterstützt Sie nach Kräften!!!

Ausstellung:

Unser Aichwalder Aquarellmaler Jürgen Maier stellt seine Werke in den Räumen des Cafe's aus. Wir bitten um Ihre freundliche Beachtung. Identifikationen finden Sie auf den Bildern.

Mit freundlichen Grüßen Ihr Leitungs-TEAM

vom „Café der Begegnung“ für „Jung und Alt“
Elke und Albert Kamm,
sowie allen ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

Deutsche Rentenversicherung



Keine Faxe mehr

**Digitale Alternativen ersetzen das Fax-Verfahren
DRV BW geht neue Wege in der Kommunikation**

Die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW) geht neue Wege in der Kommunikation und stellt das Fax-Verfahren ein. Künftig gibt es ausschließlich digitale Alternativen über die Anliegen einfach mit der DRV BW geklärt werden können. Auf diesen Wegen sind auch das Hochladen und die datenschutzkonforme Übermittlung von Anhängen möglich.

Welche digitalen Alternativen gibt es?

Kontaktformular für persönliche Anliegen

Hierüber können alle Kommunikationspartner – Versicherte und Bevollmächtigte sowie Unternehmen und Institutionen – der DRV BW Unterlagen und Informationen übermitteln. Voraussetzung dafür ist, dass die Versicherungsnummer bekannt ist. Die Unterlagen werden an den kontoführenden Versicherungsträger gesendet und gehen automatisch in die digitale Akte ein. Dieses Formular steht unter www.deutsche-rentenversicherung.de/eantrag-S8003 zur Verfügung.

eAntrag Webversion

Mit der eAntrag Webversion können Anträge an die Deutsche Rentenversicherung gestellt werden. Auch hierfür ist die Angabe der Versicherungsnummer nötig. Die Anträge werden an den kontoführenden Versicherungsträger gesendet und gehen automatisch in die digitale Akte ein: www.deutsche-rentenversicherung.de/eantrag.

Kundenportal (mit Anmeldung über eID)

Mittels des ePostfach (Kundenportal) werden Nachrichten und Dokumente sicher mit der Deutschen Rentenversicherung ausgetauscht. Voraussetzung ist die Registrierung im Kundenportal. Alle Informationen zum Kundenportal und ePostfach unter: www.deutsche-rentenversicherung.de/kundenportal.

Kontaktformular für sonstige Anfragen

Bei dieser Alternative können der DRV BW schnell und unkompliziert Unterlagen und Informationen übermittelt werden, die nicht im Zusammenhang zu einer Versicherungsnummer stehen oder wenn die Versicherungsnummer nicht bekannt ist.

Weitere Angebote für öffentliche Einrichtungen und Unternehmen
Für diese Kundengruppen steht zudem der Verschlüsselungsserver Cryptshare® bereit, um den einfachen und sicheren Austausch vertraulicher Informationen zu ermöglichen. Alternativ können über das Verschlüsselungsverfahren S/MIME ebenso sicher vertrauliche Daten und Informationen per Mail ausgetauscht werden.

Nähere Informationen finden Sie auf unserer Internetseite www.driv-bw.de/Kontakt

Sozialstation Schurwald e.V.



Ihr ambulanter Pflegedienst auf dem Schurwald.

Kontakt Daten

73773 Aichwald, Alte Dorfstraße 26

Tel. 36 11 84, Fax 9 36 48 60

E-Mail: info@sozialstation-schurwald.de

Internet: www.sozialstation-schurwald.de

Geschäftsführung: Jana Peschla, Verwaltung: Kirsten Hörz

Krankenpflege/Nachbarschaftshilfe

Pflegedienstleitung: Fabienne Nagel

Stellvertretende Pflegedienstleitung: Monika Marek

Teamleitung Nachbarschaftshilfe: Annett Seufert

Sprechzeiten: Mo – Do: 9.00 – 15.00 Uhr, Fr: 9.00 – 12.00 Uhr

Weitere Sprechzeiten nach Vereinbarung, Tel. 07 11 / 36 11 84

Außerhalb der Bürozeiten ist der Anrufbeantworter geschaltet, der mehrmals vom diensthabenden Personal abgehört wird.

Essenszubringerdienst

Menüdienst Esslingen, Tel. 07 11 / 39 69 88 39

Betreuungsnachmittag für demenziell erkrankte Patienten

Donnerstag von 14.00 – 17.00 Uhr in den Räumen der Begegnungsstätte beim Seniorenzentrum Aichwald-Schanbach, im Lutzen 1.

Gesprächsgruppe für pflegende Angehörige

Austausch immer am letzten Dienstag des Monats von 14.00 – 15.30

Uhr in den Räumen der Geschäftsstelle, Alte Dorfstraße 26, 73773 Aichwald-Aichschieß.

Weitere Leistungen im Überblick:

- Ambulante Krankenpflege sowie Unterstützung bei der Pflege
- Betreuung und Begleitung
- Hauswirtschaft sowie Erledigungen von Einkäufen
- Haus- und Familienpflege
- Pflegeberatungsbesuche und vieles Mehr!

Wer sich gern bei uns bewerben möchte, ist dies auch per WhatsApp möglich. Einfach den Code absキャンen und an uns schreiben. Wir bieten Stellen in der Pflege – Betreuung – Hauswirtschaft.



Erfolgreiche Weihnachtsspendenaktion 2024:

Neue Rekordsumme von 31.465 Euro für die Sozialstation Schurwald e. V.

Die Sozialstation Schurwald e. V. konnte sich auch im Jahr 2024 über eine beeindruckende Unterstützung freuen: Dank der traditionellen Weihnachtsspendenaktion des Bund der Selbständigen Aichwald (BdS) und der Gemeinde Aichwald wurde eine neue Rekordsumme von 31.465 Euro erzielt und damit das Vorjahresergebnis deutlich übertroffen. Am 29. Januar 2025 überreichte Bürgermeister Jarolim den Spendenscheck an Jana Peschla, Geschäftsführerin der Sozialstation Schurwald e. V.. In seiner Ansprache lobte der Bürgermeister die großzügige Spendenbereitschaft der Aichwalder Bürgerschaft und betonte, wie sehr diese Aktion die Wertschätzung für die wichtige Arbeit der Sozialstation widerspiegeln.

Jana Peschla zeigte sich tief bewegt von der Unterstützung und erklärte: „Diese Spenden sind für uns ein bedeutender Beitrag, um die hohe Qualität unserer Pflegeleistungen zu sichern und neue Projekte zu verwirklichen. Ohne diese finanzielle Hilfe wäre vieles nicht möglich.“ Insgesamt haben uns 422 Bürger und Bürgerinnen mit ihren Angehörigen durch ihre Spenden unterstützt und zu diesem Erfolg beigetragen. Die diesjährigen Spendengelder werden vielseitig eingesetzt. Sie fließen unter anderem in:

- **Fort- und Weiterbildungen der Mitarbeitenden**, darunter Schulungen zur Kinästhetik, Erste-Hilfe-Kurse sowie eine Hilfsmittelschulung für den Umgang mit Patienten.
- **Erweiterung und Modernisierung des Fuhrparks**, um den steigenden Anforderungen im mobilen Pflegedienst gerecht zu werden.
- **Austausch und Erweiterung der technischen Ausstattung**, einschließlich neuer Tablets, Hard- und Software sowie Fachliteratur und Arbeitsmaterialien.
- **Beschaffung neuer Arbeitskleidung**, um die Mitarbeitenden bestmöglich auszustatten.

Ein besonderer Schwerpunkt wird 2025 auf der Weiterbildung eines Mitarbeitenden zum spezialisierten Wundmanager gelegt. Zudem werden unsere Praxisanleiterinnen an der jährlichen mehrtägigen Pflichtweiterbildung teilnehmen. Darüber hinaus möchten wir gezielte Weiterbildungen für einzelne Mitarbeitende sicherstellen und unsere neue Auszubildende unterstützen, die im April 2025 ihre dreijährige Ausbildung zur Pflegefachfrau beginnt. Diese Maßnahmen sind essenziell, um die hohe Qualität der Pflege und Betreuung nachhaltig sicherzustellen.

Bürgermeister Jarolim übergibt den Spendenscheck an die Geschäftsführerin der Sozialstation Schurwald e.V. Jana Peschla.

Die Sozialstation Schurwald e. V. bedankt sich herzlich bei allen Spenderinnen und Spendern, die zu diesem herausragenden Ergebnis beigetragen haben. Ein besonderer Dank gilt dem BdS Aichwald und

der Gemeinde Aichwald, die diese Aktion seit Jahren mit großem Engagement unterstützen. „Meine Hilfe – Deine Hilfe“ ist mehr als nur ein Motto. Es zeigt, wie stark die Gemeinschaft hier in Aichwald ist“, betonte Jana Peschla abschließend.

Weitere Informationen zur Arbeit und den Angeboten der Sozialstation Schurwald e. V. finden Sie online unter www.sozialstation-schurwald.de. Dort erfahren Sie auch mehr über die Möglichkeiten einer Mitgliedschaft im Kranken- und Altenpflegeverein Aichwald e. V., die zahlreiche Vorteile bietet.

Jugendhaus Domino



Jugendmusikschule Aichwald



Kontaktaten

Schulleitung, Geschäftsführung: Andrea Lips
 Stellv. Schulleitung: Debora Allenspach
 Sekretariat, Assistenz der Schulleitung: Ingrid Fricker
 Musikschul-Büro: Schulhaus Schanbach, Zi. E2.05
 Krummhardter Str. 58, 73773 Aichwald, Tel. 07 11 / 99 77 77 79

Sprechzeiten:

Montag, Dienstag, Mittwoch: 10.00 – 12.00 Uhr
 Donnerstag: 14.00 – 16.00 Uhr
 E-Mail: info@jugendmusikschule-aichwald.de
 Website: www.jugendmusikschule-aichwald.de
 Bankverbindung, Spendenkonto:
 IBAN: DE12 6129 0120 0418 3060 01

QR-Code



Drei 1. Preise bei „Jugend musiziert“!

Was für ein erfolgreiches Wochenende für unsere jungen Sängerinnen: Drei Teilnehmerinnen – drei sensationelle 1. Preise!

Die Regionalauswahl des bundesweiten Traditions-Wettbewerbs „Jugend musiziert“ für die Landkreise Esslingen, Göppingen, Rems-Murr fand am vergangenen Wochenende in Waiblingen statt. In über 30 Kategorien haben junge Talente die Chance vor einer fachkundigen Jury ihr Können und ihre Leidenschaft für die Musik zu präsentieren. Es ist immer wieder erstaunlich, auf welchem hohem Niveau die jungen Menschen musizieren und wie viel Zeit, Arbeit und Hingabe dahinterstecken.

In diesem Jahr haben sich drei Schülerinnen der Jugendmusikschule Aichwald aus der Gesangsklasse von Sarah Böhm für die Kategorie Pop-Gesang angemeldet. Gemäß der Ausschreibung wird dabei nicht nur die Interpretation mehrerer Pop-Songs verlangt, sondern auch das Schreiben und Vortragen eines eigenen Songs. Dass dabei außergewöhnliche und berührende Melodien und Texte entstanden, dass alle drei mit toller Bühnenpräsenz, großem Gefühl und bemerkenswerten stimmlichen Leistungen überzeugen konnten, sind mit einem Grund dafür, dass alle drei Sängerinnen zu Recht mit einem 1. Preis belohnt wurden.

Wir gratulieren deshalb ganz herzlich Natalie Diener (Altersgrup-

pe III, 21 Punkte, 1. Preis), Cornelia Morasch (Altersgruppe III, 23 Punkte, 1. Preis mit Weiterleitung) und Charlotte Onnen (Altersgruppe IV, 23 Punkte, 1. Preis mit Weiterleitung) für ihren Erfolg! Großen Dank und Anerkennung gebührt auch unserer Lehrkraft Sarah Böhm für die hervorragende Vorbereitung, für ihre unerschöpfliche Energie und die stetige Unterstützung der jungen Talente.

Das nächste Ziel ist nun der Landeswettbewerb, der vom 2. bis 6. April in Calw stattfinden wird. Wir drücken die Daumen!



Cornelia Morasch, Natalie Diener und Charlotte Onnen mit Sarah Böhm

Vorspielerfahrung sammeln bei der Musikwerkstatt

Ohne die wichtige Basisarbeit an den Musikschulen könnten keine großartigen Leistungen bei Wettbewerben wie „Jugend musiziert“ entstehen. Zu dieser Arbeit gehören auch die zahlreichen Vorspiele und die damit verbundenen Auftrittserfahrungen für die Schülerinnen und Schüler. Bei der Musikwerkstatt am Montag, 27. Januar konnte wieder die ganze Bandbreite erlebt werden: Von den ersten Anfängen bis hin zu anspruchsvoller Literatur, vom Kindergartenalter bis zum Familien-Duett mit dem Opa! Mit Cello, Violine, Blockflöte und Klavier waren zudem viele verschiedene Farben und Klänge dabei.



**Landkreis
Esslingen**



**Landkreis
Esslingen**

Vorbildliche Klimahäuser im Landkreis Esslingen ausgezeichnet

Der Landkreis Esslingen zeichnet in diesem Jahr zum vierten Mal besondere Klimahäuser aus. Die Erste Landesbeamtin Dr. Marion Leuze-Mohr würdigte am Donnerstag, 30. Januar bei der Prämierung im Landratsamt Esslingen am Standort Plochingen den Einsatz der Hauseigentümerinnen und -eigentümer von sechs Häusern für nachhaltiges Bauen, Sanieren und Wohnen. „Jedes der prämierten Häuser verkörpert das Umdenken – hin zu ressourcenschonendem Bauen, energieeffizientem Wohnen und einem verantwortungsvollen Umgang mit unserer Umwelt“, so die Erste Landesbeamtin. Die Eigentümerinnen und Eigentümer erhielten ein besonderes Hausnummernschild überreicht. Im Namen der Landesenergieagentur KEA-BW, die das Gütesiegel Klimahaus Baden-Württemberg landesweit koordiniert, gratulierte der Geschäftsführer Dr. Volker Kienzlen. Er würdigte die Erfüllung der strengen Anforderungen für eine Auszeichnung. Die Auszeichnung als „Klimahaus Baden-Württemberg“

gibt es für eine innovative, energieeffiziente Bauweise bzw. Sanierung, den Einsatz erneuerbarer Energien und nachhaltiger Materialien. Die prämierten Häuser sind nicht nur ökologisch vorbildlich, sondern zeigen, wie modernes Wohnen und Klimaschutz Hand in Hand gehen können. So weist beispielsweise ein saniertes Einfamilienhauses Lehmwände und mit dort integrierter Wandheizung auf oder es wurde ein komplettes Holzhaus mit Holzmauern errichtet.

Die sechs ausgezeichneten Häuser umfassen zusammen 15 Wohneinheiten mit einer Gesamtwohnfläche von fast 1650 Quadratmeter. In Kirchheim unter Teck und Nürtingen sind dies neu gebaute und sanierte Mehrfamilienhäuser. In Leinfelden-Echterdingen, Köngen und Notzingen stehen jeweils Einfamilienhäuser als Neubauten oder auch als Sanierung. Besonders die Mehrfamilienhäuser in Kirchheim unter Teck wurden von zwei Baugemeinschaften erstellt und bewohnt.

Für den Wettbewerb „Klimahaus Baden-Württemberg 2025“ sind noch Bewerbungen von nachhaltigen und innovativen Bauprojekten im Landkreis Esslingen möglich. Gesucht werden Einfamilienhaus, Mehrfamilienhaus, Neubau oder Sanierungen, die zeigen, dass Klimaschutz und moderner Wohnkomfort miteinander verbunden werden können. Gesucht werden wieder Gebäude, die durch energieeffizientes Bauen, den Einsatz erneuerbaren Energien und nachhaltige Baustoffe überzeugen. Gebäudeeigentümer, Architekten und Energieberater erhalten Teilnahmeformulare und weitere Informationen bei der Stabsstelle Klimaschutz des Landkreises Esslingen, E-Mail: klimaschutz@LRA-ES.de oder Tel. 07 11 / 39 02-4 43 24.

Die großen Öko-Verbände stellen sich online vor

Das Landwirtschaftsamt des Landkreises Esslingen, das Kreislandwirtschaftsamt Reutlingen und der Fachdienst Landwirtschaft des Landratsamts Alb-Donau-Kreis laden alle Landwirtinnen und Landwirte sowie Interessierte am 20. Februar 2025 von 19.00 – 21.00 Uhr zur Online-Veranstaltung „Bioland, Demeter, Naturland – die großen Öko-Verbände stellen sich vor“ ein.

Welche Perspektiven bietet der moderne ökologische Landbau? Was zeichnet die einzelnen Anbauverbände aus und wie bewerten diese die aktuelle Marktsituation sowie die Potentiale der Zukunft? Die Online-Veranstaltung bietet einen interessanten Überblick über die Wirtschaftsweisen und aktuellen Chancen des ökologischen Anbaus und die Möglichkeit zum Austausch mit Ansprechpartnern in den Verbänden. Tasja Kälberer, Bioland, Erhard Gapp, Demeter, und Philip Köhler, Naturland, stellen die Anbauverbände und ihre Arbeit vor. Matthias Schöllkopf, Biohof Schöllkopf, berichtet aus der Praxis über seine Erfahrungen mit dem ökologischen Landbau. Mark Raith, Beauftragter für Ökolandbau des Landkreises Esslingen, berichtet über die Grundlagen des ökologischen Landbaus und die EU-Öko-Verordnung. Um Anmeldung wird bis 19. Februar 2025 über <https://esslingen.landwirtschaft-bw.de/Veranstaltungen> gebeten.

**Pflegestützpunkt
Landkreis Esslingen**



Information, Beratung, Vermittlung bei Hilfe- und Pflegebedürftigkeit und zur Vorsorge im Alter

Rathaus, Seestraße 8, 73773 Aichwald, Zimmer E. 09, Sara Rieg
Tel. 07 11 / 39 02-4 37 30, E-Mail: Rieg.Sara@lra-es.de
Erreichbarkeit: Montag bis Freitag Termine nach Vereinbarung.

**EUTB®-Beratungsstelle
im Landkreis Esslingen**



Unabhängige Beratung für Menschen mit Behinderung und ihrer Angehörigen im Landkreis Esslingen

Wir informieren und beraten Sie kostenfrei und neutral zu allen Fragen der Teilhabe und Rehabilitation zum Beispiel in den Bereichen Bildung, Arbeit, Freizeit und Wohnen. Durch individuelle Beratung helfen wir, die richtige Form der Unterstützung zu finden und die

notwendigen Anträge zu stellen. **Informieren Sie sich gerne auch auf unserer Internetseite <https://eutb-es.de>**

Hier finden und erreichen Sie uns:

Bahnhofstraße 14 in 73207 Plochingen

Tel. 0 71 53 / 6 16 61 05, teilhabebearbeitung@eutb-es.de

Erreichbarkeit: Montag bis Freitag; Termine nach Vereinbarung.

Volkshochschule Aichwald



VHS Aichwald – Kontakt

Geschäftsstelle der VHS Aichwald:

Gemeindeverwaltung Aichwald, Seestraße 8, 73773 Aichwald, 2. Stock, Raum 2.11. Zu unseren Bürozeiten sind wir telefonisch für Sie da: Montags von 10.00 – 11.30 Uhr, donnerstags von 10.00 – 11.30 Uhr. Zu allen anderen Zeiten freut sich unser Anrufbeantworter oder unser E-Mail-Postfach über Ihre Nachricht:

Tel. 07 11 / 36 57 00 89, E-Mail: vhs@Aichwald.de

vhs Quiz-Reihe: Gewusst wo!

Seit einigen Semestern geht das Erscheinen unseres neuen Programmheftes jeweils mit einem Quiz einher. Sie finden auf der Titelseite eine Detailaufnahme von Aichwald und eine von Baltmannsweiler. Nun gilt es zu erraten, was genau abgebildet ist und wo es auf dem jeweiligen Gemeindegebiet zu finden ist. Wir verlosen unter den richtigen Einsendungen pro Gemeinde einen 15 €-Gutschein für einen vhs-Kurs am jeweiligen Standort. Wer hat die Nase ganz vorne, wenn Ortskenntnisse gefragt sind? Wer geht mit den offensten Augen durch unsere Gemeinden? Seien Sie dabei – raten Sie mit, wenn am 12. Februar unser Frühling-Sommer-Programm erscheint! Sie haben ein Detail aus einer der beiden Gemeinden im Visier und wollen die Kenntnisse Ihrer Mitbürger auf die Probe stellen? Abdrücken und Foto an uns einsenden! Bei guter Qualität (Detailaufnahme, min. 10MP) findet es sich vielleicht schon bald auf einer der nächsten Titelseiten. Wir freuen uns auf Vorschläge!

Kostenloses Schnuppertraining

Strong30 und CIRCL Mobility

Julia Orszulik, Freitag 14.02.2025, 18.30 – 19.30 Uhr

kostenfrei (keine Anmeldung erforderlich) | Vereinsraum 1/2

Dieses Training verbindet ein hoch effektives HIIT Training mit Mobilisierung der Gelenke, Fokus auf die Atmung und Stretching. Ideal für alle, die sich auspowern, gleichzeitig ihre Beweglichkeit verbessern und Stress abbauen wollen. Wir starten mit 30 Minuten Übungen mit Eigengewicht perfekt abgestimmt auf die Musik. Danach legen wir den Fokus nach innen – 30 Minuten CIRCL Mobility hilft die Beweglichkeit zu verbessern und baut Spannungen ab. Durch die Übungen kommen wir schneller zurück zu körperlicher Fitness und erreichen gleichzeitig eine Verbesserung von Gleichgewicht und Konzentration. Das Training stimuliert das Nervensystem des Körpers, um Muskelaktivierung und Durchblutung zu fördern.

Bitte mitbringen: Matte, Sportschuhe, Getränk

Schulnachrichten

Überörtliche

Schulnachrichten

Info-Abend zum bilingualen Zug des Mörike-Gymnasiums am 13. Februar um 19.00 Uhr

Der bilinguale Zug des Mörike-Gymnasiums ist seit Jahren sehr beliebt bei Schülern und Eltern in Esslingen und Umgebung. Ob der zweisprachige gymnasiale Bildungsgang in Deutsch und Englisch auch etwas für das eigene Kind sein könnte, darüber können sich Eltern zukünftiger Fünftklässlerinnen und Fünftklässler beim **Informationsabend „Bilingualer Zug und Sprachenwahl“ am Donnerstag, 13. Februar 2025, 19.00 Uhr, in der Aula des Möri-**

ke-Gymnasiums (Zugang über den Schulhof in der Mörikestraße) informieren. Beim Infoabend erwartet die Gäste ein vielfältiges Live-Programm aus Präsentationen, Informationen der Expertinnen und Experten aus der Schülerschaft und dem Lehrerkollegium, Einführungen und Überblicke von der Schulleitung. Hier wird die Sprachenfolge am Mörike-Gymnasium erläutert – Englisch ab Klasse 5, Französisch oder Latein ab Klasse 6, im sprachlichen Profil Spanisch ab Klasse 8 – und über allgemeine Merkmale und Vorzüge des bilingualen Zuges informiert. Anschließend präsentieren Lehrkräfte der bilingualen Sachfächer Geographie, Geschichte und Biologie konkrete Unterrichtsziele und -inhalte. Der große berufspraktische Nutzen der bilingualen Ausbildung wird deutlich, wenn Lebenswege ehemaliger bilingualer Absolventen des Mörike-Gymnasiums vorgestellt werden. Schließlich können die Eltern derzeitige Schülerinnen und Schüler des bilingualen Zuges direkt nach ihren Erfahrungen befragen.

Weitere Informationen gibt es beim **Tag der offenen Tür im Mörike-Gymnasium am Samstag, 15. Februar 2025, 9.00 – 13.00 Uhr**, zu dem die Schulleitung, das Kollegium, die Elternschaft und alle Schülerinnen und Schüler des Mörike-Gymnasiums heute schon alle Interessierten herzlich einladen.

Viele Einblicke in das Programm der Schule und die Details der Schwerpunkte und des bilingualen Zuges bietet auch die Schulhomepage (www.moerike-gymnasium.de), auf der sich Filme, Präsentationen, Projektbeispiele und ein virtueller Schulrundgang finden.

Sortierter Markt mit Spielzeug, Kinder- und Frauenkleidern in der RSO mit Kuchen- und Waffelverkauf am 15.02.25

Am Samstag, den 15.02.2025 findet von 10.30 – 13.00 Uhr ein sortierter Kindersachen- und Frauenkleider-Markt statt. Sortierte Kinderkleider ab Größe 92, sortierte Kinderschuhe ab Größe 24, Kinderspielzeug, Bücher, Puzzle, Hörspiele, Kostüme, Bettwäsche, Puppen, Lego, Duplo, Schulrucksäcke usw. Sortierte Frauenkleider ab Größe XS und sortierte Frauenschuhe ab Größe 37 in der Realschule Oberesslingen, Banatstrasse 20. Der Erlös kommt dem Förderverein der Realschule Oberesslingen zugute. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Seniorennachrichten

Seniorenrat Aichwald



Seniorenrat Aichwald

Kontakt zum Seniorenrat

Internet: www.aichwald.de/seniorenrat

E-Mail: seniorenrat-aichwald@web.de, Tel. 07 11 / 16 03 24 59

Repair-Cafe Aichwald

Das Repaircafe-Aichwald ist wieder am Samstag, 8. Februar 2025 von 14.00 – 17.00 Uhr in den Räumen des Jugendhaus Domino Aichwald-Schanbach, Krummhardter-Straße 74 geöffnet, wir freuen uns auf euch. Mit dem Motto „Gemeinsam reparieren statt allein wegwerfen“ bietet das Repair-Café die Möglichkeit, gemeinsam durch fachkundige ehrenamtliche Helfer: innen Hilfe zur Selbsthilfe an. Mit Schraubendreher, Lötkolben und Messgerät, Nähmaschine, können viele Fehler und Defekte behoben werden. Wir bieten für folgende Gebrauchsgegenstände, Hilfen und Lösungsansätze an: elektrische Geräte, Spielzeuge und Kleingeräte, Textiles und Kleidung, sowie den Tausch von Smartphone Akkus. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Annahmeschluss ist um 16.30 Uhr. Eventuelle Wartezeiten kann in einem geselligen Rahmen bei Kaffee und Kuchen überbrücken werden. Das Ganze ist kostenlos, Spenden sind willkommen. Wenn Fragen, bitte kontaktieren Sie uns unter repaircafe-aichwald@web.de oder per Telefon unter Nummer 0711 96894921 AB ist geschaltet Das Repaircafe Team Aichwald

Kleine handwerkliche Tätigkeiten!

Was können Sie von der Gruppe des Seniorenrates „kleine handwerkliche Tätigkeiten“ erwarten? Wir stehen Ihnen mit Rat und Tat

zur Seite, wenn Sie keine Möglichkeit haben, bei handwerklichen Problemen, auf die Hilfe von Angehörigen zurückzugreifen. Wir sind ein kleines Team von kompetenten ehrenamtlichen Helfern. Wir helfen bei kleinen Reparaturen, in und ums Haus, die eine helfende Hand, aber nicht gleich den Einsatz eines Handwerksbetriebes erforderlich machen. Wir beraten Sie gerne, wenn Sie unsicher sind, ob ein Kundendienst gerufen werden muss, oder ein paar fachkundige Handgriffe von uns ausreichen, um den Schaden zu beheben.

Anfrage über das Seniorenratstelefon: Tel. 07 11 / 16 03 24 59

oder: Michael Gramann Tel. 07 11 / 36 26 49

oder: Günter Haller Tel. 07 11 / 36 24 25

Unsere Angebote in der kommenden Woche

Montag

10.00 – 11.00 Uhr B.U.S.-Gruppe, am Brunnen vor der Schurwaldhalle

10.30 – 12.00 Uhr Französisch ohne Eile, Schurwaldhalle Raum 3

Dienstag

17.00 – 19.00 Uhr Miteinander, Gasthof Linde

14.00 – 17.00 Uhr Spielenachmittag, Schurwaldhalle Raum 1+2

Donnerstag

15.00 – 16.00 Uhr Bürger PC, Bücherei Aichwald

Beratungen und Hilfe

Fahrdienst: Frau Schlumberger Tel. 36 14 01 Anmeldung 3 Werktage vorher

Kleine Handwerkliche Tätigkeiten: Herr Haller Tel. 36 24 25

Patientenverfügung/Vollmachten: Seniorenrat Tel. 16 03 24 59

PC Hilfe: Herr Siebelt Tel. 36 46 43

Spielenachmittag

Einladung zum Spielenachmittag

Liebe Spieler*innen, liebe Interessierte!

Gerne lade ich zum kommenden Spielenachmittag ein: **Donnerstag, 13.02.25, 14.00 – 17.00 Uhr**, im Vereinsraum 1+2 der Schurwaldhalle. Wir vergnügen uns mit Karten- und Brettspiele, die schnell erlernbare Regeln haben. Ab und zu gibt es ein neues Spiel – wir wollen ja unsere „grauen Zellen in Schwung bringen“. In der Pause gibt es Kaffee und Kuchen. Ich freue mich auf „alte“ und „neue“ Spieler*innen. Nächster Termin: 27.02.25

Kontakt: Maria Bach Tel. 07 11 / 36 42 07

Seniorenratsmailaccount gelöscht!

Aus verschiedenen Gründen war es notwendig unseren Seniorenratsaccount bei web.de zu löschen. Wenn Sie uns eine Mail senden wollen, nutzen Sie bitte **ab sofort** folgende Mailadresse: teacherneumann@web.de. Danke für Ihr Verständnis!!

Michael Neumann, Sprecher Seniorenrat Aichwald

Kirchen

Ökumene



Offener Abend in Aichwald

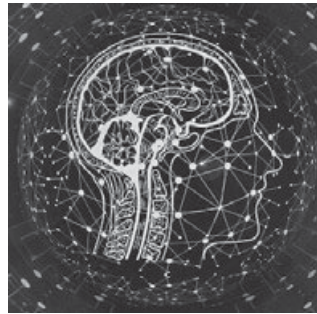
Donnerstag, 6. Februar 2025, 20.00 Uhr

Ev. Gemeindehaus, Aichwald-Schanbach, Gartenstr. 10

Künstliche Intelligenz – ein kleiner Einblick mit Hermann Jetter, Aichwald

- Seit Ende 2022 ist vor allem durch ChatGPT die Künstliche Intelligenz in aller Munde.
- Für Interessierte ohne Vorkenntnisse möchte der Referent einen verständlichen Überblick geben
- Was versteht man unter Künstlicher Intelligenz (KI)?
- Entstehungs- und Entwicklungsschritte Künstlicher Intelligenz.
- Einige praktische und nachvollziehbare Beispiele mit ChatGPT.
- Beispiele für Möglichkeiten und Anwendungsbereiche von KI.

- Grenzen und Gefahren, die mit dem Einsatz von KI verbunden sind.



Offene Abende – eine Veranstaltungsreihe, die ein ökumenisches Team der Evangelischen und der Katholischen Kirchengemeinden in Aichwald und Baltmannsweiler-Hohengehren anbietet. Der Eintritt ist frei. Wir bitten um eine Spende zugunsten des Vereins Heimstatt in Esslingen **Ökumenisches Taizé Gebet: „STAUNEN“**. Die Evan-

gelische Kirchengemeinde Aichwald und die Katholische Kirchengemeinde Baltmannsweiler-Aichwald laden herzlich ein zum Ökumenischen Taizé Gebet in die Evang. Kirche in Aichwald-Aichelberg am Sonntag, 16. Februar 2025, um 19.00 Uhr.

Evangelische Kirche



Evangelische Kirchengemeinde Aichwald

<http://www.aichwald-evangelisch.de>

PFARRAMT I Schanbach/Lobenrot/Aichschieß

Pfr. Jochen Keltsch; Gartenstr. 10, Tel. 07 11 / 36 47 09,

E-Mail: jochen.keltsch@elkw.de

Gemeindebüro Schanbach

Petra Gröschl: Mo., Di., Fr. 9.00 – 11.00 Uhr + Di. 14.00 – 16.00 Uhr; Gartenstr. 10, Tel. 07 11 / 36 47 09,

E-Mail: pfarramt.aichwald@elkw.de

PFARRAMT II Aichelberg/Krummhardt

Pfrin. Lea Gund, Poststraße 16, E-Mail: lea.gund@elkw.de

Pfrin. Gund ist bis auf Weiteres nicht im Dienst (Elternzeit), Vertretung: Pfr. Keltsch

Gemeindebüro Aichelberg:

Tanja Junginger: Di. + Do. 10.00 – 12.00 Uhr

Tel. 07 11 / 36 19 68, E-Mail: tanja.junginger@elkw.de

Gemeinmediakon

Tobias Schulz, Pfarrhaus Aichschieß, Alte Dorfstr. 47

Mobil 01 57 / 85 66 85 89, E-Mail: tobias.schulz@elkw.de

Assistenz der Gemeindeleitung

Sarah Neumann: Di., Mi., Do. 9.00 – 12.00 Uhr, Gartenstraße 10, Schanbach, Tel. 07 11 / 36 28 42, E-Mail: agl.aichwald@elkw.de

Eine-Welt-Verkaufsstelle

Sigrid Hörsch, Schulstr. 7, Aichschieß, Tel./Fax 07 11 / 36 40 46

Evangelisches Jugendwerk Aichwald e.V. (eja)

Anke Walliser, Lindenstr. 20, 73773 Aichwald, Tel. 07 11 / 50 87 86

19, E-Mail: eja@schurwald.info

Bankverbindung:

KSK Esslingen-Nürtingen

IBAN: DE89 6115 0020 0000 6824 80, BIC: ESSLDE66XXX

Für die **Vermietung unserer 2 Gemeindehäuser und die Raumbelagung** ist Frau Junginger, Gemeindebüro Aichelberg, zuständig.

Gottesdienste und Veranstaltungen

Wochenspruch (4. Sonntag vor der Passionszeit

Kommt her und sehet an die Werke Gottes, der so wunderbar ist in seinem Tun an den Menschenkindern. (Psalm 66,5)

Freitag, 7. Februar

10.30 Uhr Seniorenzentrum, Gottesdienst, Pfr. Frasch

Sonntag, 9. Februar, 4. Sonntag vor der Passionszeit

Kollekte: Diakonie in der Landeskirche

10.00 Uhr Aichelberg, Lighthouse-Gottesdienst mit Band und dem Lighthouse-Team. „Cowboy, Seemann oder Clown? – Vom Wunsch, ein anderer Mensch zu sein“

Ist das Thema, zu dem Uta Techt den Impuls geben wird. Herzliche Einladung zum anschließenden Ständerling. Für Getränke ist gesorgt, das Team freut sich über mitgebrachtes Fingerfood

Veranstaltungen

Mittwoch, 5. Februar

9.20 – 10.20 Uhr **Seniorenbegegnung mit Mobilitätstraining – auch für Menschen mit Rollator geeignet** – im Ev. Gemeindehaus Schanbach, Kontakt: Marion Seifert (Tel. 07 11 / 36 47 54 – auch AB)

16.30 – 17.45 Uhr **Konfirmandenunterricht** im Ev. Gemeindehaus Schanbach

19.30 Uhr **Aichelberger Kirchenchor** im Ev. Gemeindehaus Aichelberg

Donnerstag, 6. Februar

20.00 Uhr **Aichwald Gospel Singers** im Ev. Gemeindehaus Aichelberg (verlegt)

20.00 Uhr **Offener Abend im Ev. Gemeindehaus, Aichwald-Schanbach, Künstliche Intelligenz** – ein kleiner Einblick **mit Hermann Jetter, Aichwald**

Freitag, 7. Februar

Aichwalder Löwen – Lions – Jump

Im Ev. Gemeindehaus Aichelberg

17.00 – 18.30 Uhr: Jungchar „Aichwalder Löwen“ (ab 1. Klasse)

19.00 – 19.20 Uhr: Imbiss

19.20 – 21.00 Uhr: Jugendkreis „Lions“ (6. – 8. Klasse) und „Jump“ (ab 9. Klasse) parallel

Samstag, 8. Februar

Carrera Racedays Aichwald im Ev. Gemeindehaus Aichelberg

14.00 – 17.00 Uhr freies Rennen

17.45 Uhr Grand-Prix (incl. Qualifying)

Eintritt frei, Teilnahme ab 10 Jahren, bitte Hausschuhe mitbringen, Verpflegung: Hot Dogs, Kuchen, Getränke

Sonntag, 9. Februar

Carrera Racedays Aichwald im Ev. Gemeindehaus Aichelberg

12.00 – 14.30 Uhr freies Rennen

14.45 Uhr Grand Prix

Eintritt frei, Teilnahme ab 10 Jahren, bitte Hausschuhe mitbringen, Verpflegung: Hot Dogs, Kuchen, Getränke

Montag, 10. Februar

10.00 – 11.30 Uhr **Krabbelgruppe „Grashüpfer“** für Kinder von 0 bis 3 Jahren im Ev. Gemeindehaus in Aichelberg

19.30 Uhr **Schanbacher Chor** im Ev. Gemeindehaus Schanbach **entfällt**

Dienstag, 11. Februar

Aichwalder Kinderchor im Ev. Gemeindehaus Aichelberg

16.30 – 17.00 Uhr Gruppe 1: Kinder ab 4 Jahren bis 2. Klasse

17.15 – 17.45 Uhr Gruppe 2: 3. Klasse – 4. Klasse

18.00 – 18.30 Uhr Gruppe 3: ab 5. Klasse

Bitte mit Voranmeldung per Email (Dancing-Meli@web.de)

Mittwoch, 12. Februar

9.20 – 10.20 Uhr **Seniorenbegegnung mit Mobilitätstraining – auch für Menschen mit Rollator geeignet** – im Ev. Gemeindehaus Schanbach, Kontakt: Marion Seifert (Tel. 07 11 / 36 47 54 – auch AB)

16.30 – 17.45 Uhr **Konfirmandenunterricht** im Ev. Gemeindehaus Schanbach

19.30 Uhr **Aichelberger Kirchenchor** im Ev. Gemeindehaus Aichelberg

Besondere Hinweise

Erlebnistag Kirche Kunterbunt

Sonntag, 16.02.2025, 15.00 – 17.30 Uhr, Jugendhaus Domino

Thema: Das große Testen

Ein Nachmittag für Kinder und Erwachsene

Veranstalter: IGeL-Team

Waldheim-Freizeiten 2025

Seit gestern ist es möglich, Kinder für die diesjährigen Waldheimfreizeiten auf dem Jägerhaus anzumelden. Sie bieten Kindern und Jugendlichen Spiel, Spaß und christliche Impulse. Anmeldung und ausführliche Infos unter waldheim-es.de

Bundestagswahl: Evangelische Landeskirche schließt sich der ökumenischen Kampagne „Für alle. Mit Herz und Verstand“ an.

Kirche und Diakonie gegen Populismus und Extremismus

Das Diakonische Werk Württemberg bezieht Position zur Bundestagswahl 2025 und schreibt auf Ihrer Website: „Das Diakonische Werk Württemberg spricht sich klar gegen jede Form von Rechtsextremismus und Fremdenfeindlichkeit aus. Es bekennt sich zur demokratischen Grundordnung in unserer vielfältigen, pluralistischen und freien Gesellschaft. Inhaltlich steht rechtsextremistisches Gedankengut und gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit im Widerspruch mit dem christlichen Gebot der Nächstenliebe.“

Deshalb setzt die württembergische Diakonie ihre Kampagne #Ich-GeheWählenWeil aus dem Jahr 2024 fort. Weitere Informationen finden Sie auf der Homepage www.diakonie-wuerttemberg.de.

Unter der Rubrik „News“ auf der Homepage www.elk-wue.de der württembergischen Landeskirche finden Sie Nachrichten und Stellungnahmen zu aktuellen politischen Themen. Zur Migrationsdebatte sagt Landesbischof Wilhelm Gohl: „Wir dürfen uns nicht von Extremisten treiben lassen. [...] Wir müssen deutlich über Defizite in der Zuwanderung und Integration sprechen, dürfen aber nicht die notwendige Debatte auf dem Rücken der Schwächsten austragen“

Aichwalder Projektchor

Singen Sie gerne? auch im Chor, möchten aber keine festen Termine rund ums Jahr? Dann sind Sie bei uns genau richtig! Wir singen geistliche und weltliche Songs von Barock bis Pop, von Folklore bis Jazz. Unser Frühlingsprojekt startet im Februar

Proben sind immer dienstags: 18.+25.02., 11.+25.03., 01.+08.04.2025, um 20-21.30 Uhr im Ev. Gemeindehaus in Aichwald-Schanbach

Leitung: Hanna Schüssler

Unkostenbeitrag 25 €.

SchülerInnen und Auszubildende frei.

Kontaktadressen:

für Aichschieß: Inge Mittelbach (Tel. 3 16 99 09)

für Krummhardt: Gudrun Münch (Tel. 36 42 97)

für Schanbach: Carmen Riedel (Tel. 36 36 41)

für Aichelberg: Petra Weber (Tel. 36 39 04)

Süddeutsche Gemeinschaft



Kontaktdaten

Uhlandstraße 7, Aichwald-Schanbach

Kontaktadresse: Familie Eichel (Tel. 36 43 22)

Internet: www.sv-aichwald.de

Wir laden ein

Freitag, 7. Februar

16.00 Uhr Rasselbande (ab 3 Jahren)

17.30 Uhr Jungchar

19.30 Uhr Teenkreis

Sonntag, 9. Februar

11.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl

Dienstag, 11. Februar

9.30 Uhr Eltern-Kind-Treff

14.30 Uhr Frauenkreis

Kurzfristige Änderungen werden in der App „SV-Aichwald“ und unter svaichwald.comuniapp.de bekannt gegeben.

Katholische Kirche



Kontaktdaten

Kath. Pfarramt – Waldstr. 27, 73666 Baltmannsweiler
www.se-baltmannsweiler-aichwald.drs.de

Pfarrer Robert Aubele

Tel. 0 71 53 / 9 78 95-15, E-Mail: Robert.Aubele@drs.de

Pfarrbüro Frau Claudia Stapf

Tel. 0 71 53 / 9 78 95-0

E-Mail: KathPfarramt.Baltmannsweiler@drs.de

Pfarrbüro Öffnungszeiten

Mo. 9.00 – 11.00 Uhr, Di. 9.00 – 11.00 Uhr

Do. 9.00 – 11.00 Uhr und 16.00 – 18.00 Uhr

Kirchenpflege Frau Christine Kappel

Tel. 0 71 53 / 9 78 95-11, Fr. 9.00 – 11.00 Uhr

E-Mail: MariaeHimmelfahrt.Baltmannsweiler@nbk.drs.de

Gottesdienstordnung

Samstag, 8. Februar – Hl. Hieronymus Ämiliani, Ordensgründer | Hl. Josefina Bakhita, Ordensfrau

Baltmannsweiler 18.00 Uhr Eucharistiefeier und anschließend
Kirchenstammtisch
† Pater Hans Rehmet

Sonntag, 9. Februar – 5. Sonntag im Jahreskreis

Baltmannsweiler 10.00 Uhr Kindergottesdienst im kleinen
Gemeindesaal

Aichelberg 10.30 Uhr Eucharistiefeier

Dienstag, 11. Februar – Gedenktag Unserer Lieben Frau in Lourdes

Aichelberg 17.30 Uhr Rosenkranzgebet

Aichelberg 18.00 Uhr Wort-Gottes-Feier

Mittwoch, 12. Februar

Baltmannsweiler 10.30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst im
Seniorenzentrum

Baltmannsweiler 15.00 Uhr Rosenkranzgebet
Aichschieß keine Eucharistiefeier

Donnerstag, 13. Februar

Baltmannsweiler 18.00 Uhr Vesper

Freitag, 14. Februar – Hl. Cyrill, Mönch, und hl. Methodius, Bischof, Glaubensboten bei den Slawen, Mitpatrone Europas

Schanbach 10.30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst im
Seniorenzentrum

Samstag, 15. Februar

Aichschieß 18.00 Uhr Eucharistiefeier

Baltmannsweiler 20.00 Uhr Paargottesdienst

Sonntag, 16. Februar – 6. Sonntag im Jahreskreis

Baltmannsweiler 10.30 Uhr Eucharistiefeier

Aichelberg 19.00 Uhr Ökumenisches Taizé-Gebet in der
evangelischen Kirche

Urlaub Pfarrer Aubele

Pfarrer Aubele ist vom Montag, 10.2. bis Freitag, 14.2.2025 im Urlaub. Die Vertretung für Krankensalbungen und bei Beerdigungen in dieser Zeit hat Pfarrer Ascher aus Plochingen, Tel. 0 71 53 / 8 25 12-0 (Pfarrbüro) bzw. Tel. 0 71 53 / 8 25 12-14 (Pfr. Ascher).

Gottesdienst für Paare 2025 – Save the date!

Auch 2025 wird es zum Valentinstag wieder einen Gottesdienst für Paare geben. Er findet am Samstag, den 15.02.25 um 20.00 Uhr in der katholischen Kirche Baltmannsweiler statt.

Wir freuen uns auf euch!

Heidi und Stefan Hertkorn (Hohengehren)
Petra und Michael Kiess (Hochdorf)

Segen bringen, Segen sein – oder wie man reich wird

124 Kinder haben sich in den ersten Januartagen auf den Weg gemacht. Um als Könige verkleidet und ganz gespannt vor den kommenden Erlebnissen von Haus zu Haus zu ziehen. Die Kinder stapften unbeirrt von Kälte oder Regen mit einer großen Herzensangelegenheit im Bauch immer weiter, zur nächsten Tür, zur nächsten Begegnung. Sie haben aufs warme Kinder- oder Wohnzimmer verzichtet, auf Spielsachen, auf Freunde, auf Fernsehen und Faulenzen. Die Herzensangelegenheit, die die Mädchen und Jungen verspüren, ist jedes Jahr groß, und die Kinder, die sie kennengelernt haben, machen jedes Jahr wieder von Neuem mit: Es geht ums reich werden. Ja, sie haben dieses Jahr wieder eine unglaubliche Summe an Spenden sammeln können:

21.107,82 Euro – was für ein Reichtum! Aber natürlich nicht für uns, sondern für Kinder, die es bitter nötig haben, in Gerechtigkeit und Frieden, mit dem Recht auf Kind sein, genügend Essen und vielem mehr aufzuwachsen. Auch wenn solche Summen für Kinder kaum vorstellbar sind, sie wissen, sie haben Großartiges geschafft. Für Andere, und für sich selbst. Im Verlauf jedes Sternsingertages sind wir alle reicher geworden. Die Kinder und die Begleitpersonen, die Organisatoren und all diejenigen, für die die Sternsinger gesungen und den Segen gebracht haben. Herzlichen Dank allen, die uns die Tür aufgemacht haben. Für Ihre Spende und kiloweise Süßigkeiten, für ein Glas Wasser, eine Toilette, eine kurze Aufwärmphase oder sogar ein zweigängiges Mittagessen für zwölf Kinder und Begleitpersonen. Ganz besonders danken wir für Ihre offenen Herzen. Ihre Freude mit der Sie den Sternsängern begegnen, ist der größte Schatz, den wir beim Sternsingen erleben.

Zwei Begegnungen waren dieses Jahr besonders schön:

Eine Gruppe wurde von einem Paketzulieferer gefragt, was sie denn da tun würden mit ihren Kronen und dem Stern usw. Die Kinder erklärten die Aufgabe der Sternsinger und durften dem vor Freude strahlenden Mann ein Segenslied singen. Eine Haustür, wo wir sonst unseren Segen aufschreiben, gab es nun natürlich nicht. Also hatte er die Idee, dass die Kinder den Segensspruch einfach in die Staubschicht auf dem Lieferwagen schreiben könnten. Ein gesegnetes Postauto, das kannten wir bisher noch nicht!

Eine der ergreifendsten und aufwühlendsten Begegnungen war wohl diese:

Am Nachmittag trafen sich zwei Gruppen um wieder loszuziehen und am ersten Haus klingelten einfach alle zusammen. Ein Mann öffnete das Fenster und sagte er hole noch seine Frau. Eine Weile passierte dann gar nichts, und etwas ratlos standen wir alle da. Dann öffnete sich die Tür. Wir fingen an zu singen, und währenddessen kam seine Frau, offenbar sehr krank, langsam die wenigen Treppenstufen hinunter um uns näher zu sehen. Sie schaute fast ungläubig in die Menge an Kindern, die allesamt für sie sangen, und sie war so ergriffen und dankbar, dass sie anfang zu weinen. So stand dieses Paar sich haltend und mit verschiedensten Emotionen gefüllt vor uns. Wir füllten deren Herzen und sie unsere. Die Sternsinger bringen den Segen und sind selbst ein Segen. Die Kinder dürfen das erleben. Und Sie mit uns. Vor allem die Kinder sind dadurch wieder ein Stück reicher geworden. Reich an Freude und an Liebe, reich an Stolz und Selbstwirksamkeit. Reich an Durchhaltevermögen und Begegnungen. All das muss schon etwas sehr Besonderes sein, wenn ein vierjähriges Kind abends als einziges noch weiterziehen will, wo alle anderen müde Beine haben und endlich heim wollen. Liebe macht süchtig. Wie gut, dass Gott sie in uns aufblühen lässt.

Natalie Hazzouri, Sternsinger-Ortsverantwortliche aus Lobenrot

Senioren Ausflug am Di., 13.05.2025 nach Weikersheim/Laudenbach in die Bergkirche zur Schmerzhafte Muttergottes (Wallfahrtskirche).

Alle Seniorinnen und Senioren unserer Kirchengemeinde sind herzlich eingeladen zu unserem Seniorenausflug. Wir fahren mit dem Bus nach Laudенbach.

Programm: (Abfahrtszeiten)

9.00 Uhr Hohengehren, Ortsmitte

9.05 Uhr Baltmannsweiler, Schurwaldhöhe

9.10 Uhr Aichschieß, Kreuzung

9.15 Uhr Schanbach, Kreisverkehr
 9.20 Uhr Abfahrt in Aichelberg, Kronenstraße
 12.00 Uhr Ankunft Laudenschbach, Bergkirche, Pause, kleines Vesper
 13.00 Uhr Gottesdienst und Führung Bergkirche durch Pfarrer Burkhard Keck
 15.15 Uhr Abfahrt nach
 18.00 Uhr Winterbach und Einkehr in Schmiegs Remsbesen, Essen wird vorher ausgesucht, Ende gegen ca. 20 Uhr
 Bitte melden Sie sich bis spätestens 30. April 2025 im Pfarrbüro, Tel. 0 71 53 / 9 78 95-10 oder Email: KathPfarramt.Baltmannsweiler@drs.de an. Bei der Anmeldung ist der Teilnehmerbeitrag von 25.- Euro zu entrichten:
 Kreissparkasse Esslingen, IBAN DE19 6115 0020 0000 1070 75
 An den Seniorennachmittagen zuvor oder auch noch im Bus können Sie Ihr Abendessen im Remsbesen auswählen. Abendessen und Getränke werden bitte persönlich beglichen.
 Wir freuen uns auf einen erlebnisreichen und schönen Tag mit Ihnen!
 Pfarrer Aubele, Marion Seifert, Barbara Walden

Neuapostolische Kirche



Gottesdienste und Veranstaltungen

Brucknerstraße 8, 73773 Aichwald-Aichschieß
 Kontakt: Michael Loy, Tel. 07 11 / 36 48 49
 Internet: www.nak-aichwald.de

Mittwoch, 5. Februar

20.00 Uhr W-Beutelsbach Stiftskirche, Marktpl. 8., Gottesdienst mit Telefonübertragung und Livestream.

Sonntag, 9. Februar

10.00 Uhr Aichwald, Gottesdienst mit Übertragung aus Heidenheim; Telefonübertragung und Livestream

Mittwoch, 12. Februar

20.00 Uhr W-Beutelsbach Stiftskirche, Marktpl. 8, Gottesdienst mit Telefonübertragung und Livestream.

Freikirchen

Nachbarschaftskirche Aichwald



Gottesdienste und Veranstaltungen

Schurwaldstraße 106, 73773 Aichwald-Aichelberg
 Kontakte: Pastor Andreas Klöpfer, Tel. 01 52 / 31 97 55 68, Arthur Janzen, 015781618711, Benjamin Seidt, Tel. 07 11 / 50 65 18 30 und Bernhard Gaßmann, Tel. 0 71 83 / 75 31. E-Mail: info@nachbarschaftskirche.de, Internet: www.nachbarschaftskirche.de

Sonntag, 09.02.2025, 10.00 Uhr, Gottesdienst

Dienstags, 20.00 Uhr, Zoomgebet

Zu allen Veranstaltungen sind Sie herzlich willkommen!

Vereine

ASV Aichwald



Kontaktdaten

Postanschrift: ASV Aichwald e.V., Krummhardter Str. 52
 73773 Aichwald

Geschäftsstelle: Tel. 07 11 / 36 47 42, Fax 07 11 / 5 40 33 05
 E-Mail: info@asv-aichwald.de, Krummhardter Str. 52, 73773 Aichwald

Telefonische Sprechzeiten:

Dienstag von 18.30 – 20.00 Uhr, Mittwoch von 10.00 – 11.30 Uhr

Öffnungszeiten Geschäftsstelle: Dienstag von 18.30 – 20.00 Uhr

Öffnungszeiten des ASV Vereinsheim:

Montag	Ruhetag
Dienstag – Freitag	17.00 – 24.00 Uhr
Samstag	14.00 – 24.00 Uhr
Sonntag	14.00 – 22.00 Uhr

Tel. 36 24 08

Die Küche ist von Di – Fr jew. von 17.00 – 21.00 Uhr, Sa + So 16.00 – 21.00 Uhr geöffnet. Frische Pizza und Pasta / Vorbestellung und Abholung.

Fehlerteufelchen beim Beitragseinzug

Liebe ASV Mitglieder,

beim diesjährigen Beitragseinzug hat sich ein Kopierfehler im Verwendungszweck eingeschlichen. Der Beitragseinzug ist für das Jahr 2025 und nicht wie im Verwendungszweck aufgeführt 2024.

Wir bitten dieses zu entschuldigen und bitten Sie, den Beitragseinzug nicht zu widersprechen. Dieses würde nur zusätzliche Kosten in unserer Verwaltung und bei den Banken verursachen.

Mit sportlichen Gruß, ASV Aichwald

Erste Badminton AG an der Grundschule in Aichwald erfolgreich abgeschlossen

Die erfolgreiche bestehende Kooperation unserer Grundschule Aichwald mit dem ASV Aichwald konnten wir in diesem Schuljahr um ein bereicherndes Element erweitern. Erstmals konnte eine Badminton-AG für Kinder aus den Klassen 3 und 4 angeboten werden. Dabei sollen die Kinder an das Badmintonspiel herangeführt werden und positive sportliche Erfahrungen in diesem motivierenden „Rückschlagspiel“ gesammelt werden. Eben „federleicht und gar nicht (so) schwer!“ Im ersten Halbjahr trainierten die Kinder der Klassenstufe 4 immer am Mittwochnachmittag in der großen Sporthalle, im 2. Halbjahr sind die Kinder aus Klassenstufe 3 an der Reihe. Jeweils 13 Kinder waren und sind mit von der Partie. Das zeigt, dass das Angebot sehr gut angenommen wird.

Angeleitet von Abteilungsleiter Jürgen Hanke und seinem Team können die Kinder viele Bewegungserfahrungen sammeln, ihre koordinativen Fähigkeiten erweitern und Freude am Badmintonspiel, auch wenn mit hohem Einsatz um Punkte gespielt wird, erleben. Und auch das Durchhaltevermögen wird trainiert, wenn die Bälle doch nicht so leicht zu treffen sind oder neue Techniken erlernt werden. Wir sind Jürgen Hanke und seinem Team sehr dankbar für die Badminton-AG. Gemeinsam mit den Kindern kann ich als Schulleiter mit Überzeugung sagen: Toll, dass es nun an unserer Schule eine Badminton-AG gibt! Vielen Dank dafür und allen weiterhin ganz viel Freude an diesem tollen Sport!

Jörn Pachner, Schulleiter
 Grundschule Aichwald

Eine neue Erfahrung für die Kinder und eine Herausforderung für die Trainer.

Die Zielsetzung war: 13 Kindern mit sehr unterschiedlichen Voraussetzungen die Grundzüge von Badminton zu vermitteln und dabei den Spaß am Spiel zu erhalten. Dank des Zuschusses der Gemeinde konnten wir Schläger und Bälle beschaffen. Und in unserer Sporthalle hatten wir ausreichend viele Plätze für alle Kinder, also beste Voraussetzungen für das Training. Nun lag es an den Trainern, spielerisch die Technik und die Regeln von Badminton weiterzugeben. Wir glauben es ist uns gelungen. Wir freuen uns nun auf die Kinder der nächsten Badminton AG.

Jürgen Hanke und Team
 aus der Badminton Abteilung des ASV Aichwald

Abteilung Basketball

Basketball-Heimspiel der Woche

Sonntag, 09.02.2025, 16.00 Uhr

kangoos Herren – TSB Schwäbisch Gmünd 2, Schurwaldhalle
 Eintritt frei!

Über Zuschauer würden wir uns freuen! Spielergebnisse und Tabelle auf www.kangoos.de, folge uns auf www.facebook.com/kangoos.de oder www.instagram.com/aichwald_kangoos

BBA Bürgerbus Aichwald



Änderung des Bürgerbusfahrplanes ab 1.1.2025

Bei unserer außerordentlichen Mitgliederversammlung am 22.10.2024 haben wir aufgrund der aktuellen Situation unseres Bürgerbus eine Fahrplanänderung vereinbart. Verschiedene Gründe (Rückgang der Fahrgastzahlen um die Hälfte, Halbierung der Sponsorengelder, Umweltaspekte bei vielen Leerfahrten, etc.) haben diese Entscheidung beeinflusst: **Mehrheitlich haben wir beschlossen, ab 1.1.2025 nur noch an folgenden Wochentagen Montag, Mittwoch und Freitag zu fahren. Der Fahrplan am Vor- und Nachmittag bleibt unverändert. Am Dienstag und Donnerstag fährt der Bürgerbus ab 1.1.2025 nicht mehr.** Wir bedanken uns schon jetzt für Ihr Verständnis und freuen uns über jeden Fahrgast, der uns auch weiterhin die Treue hält! Für das Bürgerbusteam
Albert Kamm, 1.Vorsitzender

Fehler Im Fahrplanheft!

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, leider ist unserer Agentur bei der Gestaltung unseres Fahrplanheftes 2025 ein grober Fehler unterlaufen: Die **Firma Sindlinger**, die ihre Betrieb in **Aichschieß** betreibt ist im Fahrplanheft einem falschen Ortsteil, nämlich Aichelberg zugeordnet! Die Angaben zur Firma sind zwar alle richtig, gehören aber in den Ortsteil Aichschieß. Dies ist sehr ärgerlich! Auch wenn wir diesen Fehler nicht zu verantworten haben, bitten wir um Entschuldigung. A.Kamm, 1.Vorsitzender des BBA

DRK Deutsches Rotes Kreuz



Jugendrotkreuz



Du bist zwischen 6 und 18 Jahren und willst auch im Notfall cool bleiben, Dich sozial engagieren, neue Leute kennenlernen und mit Spaß und Spiel etwas über das Jugendrotkreuz erfahren? **Dann bist Du bei uns genau richtig! Wir bieten Aktion, Spaß und Spiel. Lasst Euch überraschen.**

Dazu bieten wir zwei Gruppen an:

- eine für Kinder im Alter von 6 – 13 Jahren von 9:30 – 10:45
- eine für Kinder und Jugendliche im Alter von 13 – 18 Jahren von 11.00 – 12.30 Uhr. Die Gruppenstunden finden alle im DRK Zentrum Aichwald, Hauffweg 2 in Schanbach statt.

Hier sind unsere Termine bis Ostern 2025

- **Samstag, 15.02.2025**
- **Samstag, 08.03.2025**
- **Samstag, 22.03.2025**
- **Samstag, 05.04.2025**

Sollten sich Veränderungen ergeben, werden wir über die Vereinsnachrichten des Amtsblattes „AICHWALD AKTUELL“ informieren. Gerne dürfen Sie für weitere Informationen auch die Mailadresse enikoe.feller@drk-aichwald.de nutzen. Wir freuen uns auf Dich! Wollen Sie das DRK Aichwald finanziell unterstützen, nutzen Sie unser Spendenkonto bei der Volksbank Mittlerer Neckar IBAN: DE97 6129 0120 0627 2380 09, BIC: GENO DES1 NUE

Senioren-gymnastik und Linedance

Unsere Termine im Februar 2025

Um auch im Alter fit, aktiv und beweglich zu bleiben, ist regelmäßige Bewegung zum Beispiel in Form von Seniorengymnastik sehr hilfreich. Deshalb freuen wir uns auf Ihren Besuch.



Senioren-gymnastik

- Montag, 10.02.2025
 - Montag, 17.02.2025
 - Montag, 24.02.2025
- jeweils von 14.30 – 15.30 Uhr

Kontakt: Sieglinde Edlinger, Tel. 07 11 / 36 15 15

Neu im Angebot: LINEDANCE

Tanzen macht glücklich durch **Bewegung – Berührung – Musik!** Linedance sind festgelegte, sich wiederholende Figuren, die synchron von der Gruppe getanzt werden. Es tanzt „**jeder für sich**“ – und trotzdem „**alle gemeinsam!**“

Fortgeschrittene von 15.45 – 16.45 Uhr und für

Beginner von 17.00 – 18.00 Uhr

Die weiteren Termine sind:

- Montag, 10.02.2025
- Montag, 17.02.2025
- Montag, 24.02.2025

Tanzleiterin und Kontakt: Rosemarie Krogner, Tel. 07 11 / 4 11 30 70

Möchten Sie selbst Übungsleiter/-in werden?

Wenn Sie Freude an der Bewegung und im Umgang mit Menschen haben – und eine Aufgabe suchen, die viel Spaß, Bestätigung und sinnerfüllte Erfolgserlebnisse mit sich bringt, dann sind Sie bei uns als ehrenamtliche Übungsleiterin oder ehrenamtlicher Übungsleiter genau richtig. Wir schulen Sie und Sie helfen anderen Menschen fit und lebensfroh zu bleiben. Wir freuen uns auf Sie!

Rückmeldung werden von: Sieglinde Edlinger, Tel. 07 11 / 36 15 15 gerne entgegengenommen.

Seniorenclub

Ü60 – Kaffee und mehr.

VORANKÜNDIGUNG: Am Mittwoch, 19.03.2025 starten wir mit unserem Ü60 – Kaffee ab 14 Uhr im Zentrum DRK in Schanbach neu durch. Das Rote Kreuz Aichwald lädt ein zum **Ü60 – Kaffee und mehr**. Das Ü60 – Kaffee und mehr ist ein Treffpunkt zum gemütlichen Beisammensein in netter Gesellschaft mit Kaffee und Brezeln. Unser Thema an diesem Nachmittag wird „Sicher leben im Alter“ sein. Dazu bekommen wir Besuch von der Polizei. **Kontakt: Sieglinde Edlinger, Tel. 07 11 / 36 15 15**

Skatclub.

- Donnerstag, 13.02.2025
 - Donnerstag, 27.02.2025
- jeweils von 14.00 – 17:00 Uhr

Kontakt: Lothar Stolle, Tel. 07 11 / 48 98 55 76

Alle Veranstaltungen finden im DRK Zentrum, im Hauffweg 2 in Schanbach statt. Sie müssen nicht Mitglied im Roten Kreuz sein um unsere Angebote nutzen zu können. Haben wir Ihr Interesse geweckt, bei der Seniorengymnastik, dem Skatclub oder dem Seniorenclub mitzumachen, dann schauen Sie einfach vorbei. In der Seniorengymnastik bieten wir drei kostenlose Schnupperstunden an! Wollen Sie das DRK Aichwald finanziell unterstützen nutzen Sie unser Spendenkonto bei der Volksbank Mittlerer Neckar IBAN: DE97 6129 0120 0627 2380 09, BIC: GENOES1 NUE

Kulturverein Krummhardt



Schlager-Party mit „May und die Schlagerfürsten“ am 22. Februar 2025

Wer denkt zu einer Schlagerparty gehören nur alte Gassenhauer, Schlaghosen und 70er Jahre Perücken, irrt gewaltig. Schlager ist modern und angesagt! Nicht umsonst schenken TV und Radio gerade diesem Genre aktuell so hohe Beachtung.

MODERNER SOUND – AKTUELLE SCHLAGERHITS – KULT-SONGS

Hinter den 5 Schlagerfürsten und Frontfrau May stecken insgesamt satte 142 Jahre Bühnenerfahrung in und um Deutschland in bekannten Bands oder zusammen mit prominenten Künstlern wie Axel Fi-

scher, Mickie Krause, Spider Murphy Gang, Klostertaler, die Atzen, Jürgen Drews, Lorenz Büffel, voXXclub, Olaf Henning uvm. Die sechs Musiker haben den deutschen Schlager für sich neu interpretiert und heizen Ihrem Publikum auf fürstliche Weise ein – volle Tanzflächen und gutgelaunte Gäste vorprogrammiert! Im Repertoire sind u.a. **Kulthits wie „Eine neue Liebe ist wie ein neues Leben“** von Jürgen Marcus, **„Er gehört zu mir“** von Marianne Rosenberg, **„Aber bitte mit Sahne“** von Udo Jürgens aber auch **„Mein Herz das brennt“** von Beatrice Egli. Mitsingen ist garantiert. **Also, nichts wie los und Tickets sichern für den 22. Februar in der Schurwaldhalle in Aichwald-Schanbach. Beginn ist**



um 20.00 Uhr. Bitte beachten: nur Teilbestuhlung (ist ja eine Party) und keine Sitzplatzgarantie. **Durchgehende Bewirtung! Tickets gibt es bei den Vorverkaufsstellen:** Bens Schreibwaren und Getränkehandlung Geyer in Schanbach, Bäckerei Stolle in Aichelberg und Baltmannsweiler, Tankstelle in Aichschieß, Weingut Kuhnle in Weinstadt-Strümpfelbach oder bei info@kulturverein-Krummhardt.de. Vorverkauf: 23 Euro, Abendkasse: 25 Euro A.G.

Herzliche Einladung zum Vereinstreff

Der Kulturverein Krummhardt lädt alle Mitglieder zum Vereinstreff herzlich ein. Am **Mittwoch, 5. Februar** trifft man sich zu einem entspannten Zusammensein mit netten Leuten und netten Gesprächen **ab 19.00 Uhr** in der Gaststätte „Linde“ in Aichschieß. Gäste sind gerne willkommen. A.G.

LandFrauen Aichwald



Programmpunkte

Erhalte dir die Fähigkeit, dich zu FREUEN. Sie ist ein ungeheures Glück und ein Geschenk zugleich! (George Bernard Shaw)

Nächster Programmpunkt:

Dienstag, 18.02.25 Gemütlicher Nachmittag
14.00 – 16.30 Uhr Ort: Schurwaldhalle, Vereinsraum 1
Gäste sind herzlich willkommen!

Kursangebot: Linedance

Wöchentlich Mittwoch, ab 08.01.25
Kurs 1: 18.00 – 19.15 Uhr Kurs 2: 19.20 – 20.35 Uhr
Kursleitung: Rosemarie Krogner
Ort: Schurwaldhalle, Vereinsraum 4

Kursangebot: Volkstanz

Letzter Dienstag im Monat, ab 28.01.25
Kursleitung: Monika Scholz
Beginn: 19.00 Uhr Ort: Schurwaldhalle, Vereinsraum 1
Wir freuen uns auf Sie, einfach vorbeikommen!

Musikverein Aichschieß



Vorschau Frühjahrskonzert am 15.03.2025

Am 15. März ist es soweit, wofür wir schon seit Wochen üben: unser Frühjahrskonzert unter dem Motto „Freiheit“, welches in der Schurwaldhalle stattfindet. Ob der Tiroler Volksaufstand von 1809 oder William Wallace, alias „Braveheart“, der für die Freiheit Schottlands kämpfte. Wir schnuppern an diesem Abend die Luft der Freiheit und der Kämpfe, die dafür ausgetragen wurden. Unser drittes Stück ist folgendes:

Tirol 1809 (Aufstand – Kampf am Berg Isel – Sieg)

Das Jahr 1809 wird immer ein Markstein heldischer Freiheitsliebe in

der Geschichte Tirols sein. Der Komponist Sepp Tanzer verarbeitet in der Suite „Tirol 1809“ Originalthemen aus der damaligen Zeit.

Der erste Satz ist das Lied „Den Stutzen hear beim Saggra“, eine Weise aus dem Jahre 1796. Ein fast religiöses Nebenthema soll das hoffnungsvolle Vertrauen auf den Allmächtigen und die wagemutigen Anführer vermitteln. Die Unterdrückung des Landes spürt man im Grave patetico, aus dem eine Unisono-Stelle sämtlicher Instrumente wächst und die Einigkeit der freiheitsliebenden Tiroler darstellt. Die Fortissimo-Stelle des Schlusses sagt „Wir sind bereit“. Aus dem zweiten Satz ertönt die Weise „Wach auf“ aus dem Jahre 1561, die wie ein Gebet über das Land im Gebirge hallt. „Tiroler, laßt uns streiten“, das Liebling von Andreas Hofer aus dem Jahr 1809 ist die Parole. Es klingt im Marschrhythmus und versinnbildlicht den Aufmarsch am Berg Isel. Siegesgewohnt klingt die „Marseillaise“ auf, während den Bauern das „Tiroler, laßt uns streiten“ verbissen von den Lippen kommt. Ein rascher Unisono-Satz und ein strahlender C-Dur Akkord kündigt das erfolgreiche Ende dieses heroischen Kampfes an. Im dritten Satz klingt dankbar ein Gebet zum Allmächtigen. Bald dringt die erste Siegesfanfare in die verlassen Taler Tirols. Die Freiheitskämpfer kehren zurück und jubelnd klingt das „Spingesser Schlachtlied“ aus dem Jahre 1797.

Einladung zur Hauptversammlung am 28. Februar 2025

Der Musikverein Aichschieß lädt herzlich ein zur **Hauptversammlung am Freitag, 28. Februar 2025 um 19.00 Uhr**, im Gaststätte Linde in Aichschieß.

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den geschäftsführenden Vorstand
2. Gedenkminute an unsere verstorbenen Mitglieder
3. Bericht des geschäftsführenden Vorstands
4. Mitgliederbewegungen
5. Bericht des Dirigenten
6. Bericht des Jugendteams
7. Protokollverlesung vom Ablauf des vergangenen Jahres
8. Ehrung der Musiker
9. Kassenbericht
10. Bericht der Kassenprüfer
11. Entlastung der Vorstandschaft
12. Wahlen
13. Vorschau auf das Jahr 2025
14. Verschiedenes / Anträge

Wünsche und Anregungen sind bei der geschäftsführenden Vorsitzenden, Melanie Zimmerle (Wiesenweg 10/1, 73773 Aichwald), formlos, aber schriftlich, auch gerne als E-Mail (mzimmerle@gmx.de) einzureichen. Wir würden uns sehr freuen, viele Mitglieder begrüßen zu dürfen.

Melanie Zimmerle

Der geschäftsführende Vorstand

OGV

Obst- und Gartenbauverein Aichwald



Mitgliederversammlung

Einladung zu unserer Mitgliederversammlung am **Freitag, 14.02.2025, 18.00 Uhr im Gasthaus Ochsen in Aichelberg**. Zwischen 18.00 und 19.00 Uhr wird das Essen serviert, um die Mitgliederversammlung ab 19.00 Uhr in Ruhe abzuhandeln.

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
2. Gedenkminute für die Verstorbenen
3. Bericht des 1. Vorsitzenden
4. Bericht des Rechners
5. Bericht der Rechnungsprüfer
6. Bericht der Schriftführerin
7. Entlastung der Vorstandschaft
8. **Wahlen:**

1. **Vorsitzender** Markus Hailer, **Kassier** Philipp Staniczek

Erweiterter Vorstand: Oliver Dippon, Manuel Preisendanz

9. Ehrungen

- 10. Jahresprogramm
- 11. Verschiedenes
- 12. Bilderschau

Anträge zur Mitgliederversammlung sind mindestens 10 Tage vorher beim 1. Vorsitzenden einzureichen.

Obst- und Gartenbauverein Aichwald e.V. –
1. Vorsitzender – Markus Hailer

Schnittkurs für Streuobstbäume

Alle Mitglieder und auch Interessierte sind herzlich eingeladen.

Termin: Freitag, 28.02.25 ab 14.00, Dauer ca. 2-2,5 Std.

Treffpunkt: Horbenparkplatz zwischen Schanbach und Aichschieß

Auch in diesem Jahr wird die Schnittunterweisung von Frau Jana Gneiting, Obstbauberaterin LRA Esslingen und Kollegin von Herrn Häussler durchführen. Haben Sie vielleicht eine Streuobstwiese und wissen nicht wie ein Baum richtig geschnitten wird? Nehmen Sie sich die Zeit und lassen Sie sich in diesem Baumschnittkurs einführen und der Baum wird es Ihnen im Herbst mit viel Obst danken. Wir wollen doch unsere schönen Streuobstwiesen erhalten, indem wir sie pflegen.

Wir bitten um eine Anmeldung bei: Markus Hailer Tel. 01 70 / 1 87 80 46 nur abends oder Fam. Hackbarth Tel. 07 11 / 36 29 06 oder Tel. 01 72 / 8 92 61 47. Vielen Dank!

Schwäbischer Albverein



Sonntagswanderung am 16. Februar 2025

Bitte beachten:

Die Sonntagswanderung am 16. Februar 2025 kann nicht stattfinden und wird ersatzlos aus dem Programm genommen.

Mittwochswanderung am 19. Februar 2025

An diesem Mittwoch ist es nur eine „Kurzstreckenwanderung“: einmal von der Bushaltestelle Deizisau Körschtal nur wenige Meter zum Mittagessen ins Schießhaus in Sirnau und gestärkt erreicht man nach ca. 1,2 km durch das Industriegebiet das Backhaus Zoller in der Eckenerstr. 3 zum Brezelseminar. Hier erfahren wir mehr über die lange Tradition des Bäckerhandwerks, lernen Brezelschlingen und erhalten noch eine Führung durch die Backstube. Ende des Brezelseminars ist gegen 17.00 – 17.30 Uhr. Die Teilnehmerzahl ist auf 25 Personen begrenzt. **Abfahrt:** 11.48 Uhr Rathaus Aichelberg, 11.51 Uhr Krummhardt Abzweig, 11.55 Uhr Schanbach Kreisverkehr, 11.58 Uhr Aichschieß Kreuzung. **Die Kosten:** 11,90 € für Brezelseminar mit Kaffeeklatsch + 4,00 € Fahrtkosten = **15,90 Euro/p.P.**

Anmeldung bei Helga Degenhard Tel. 07 11 / 36 46 80 bis spätestens Freitag, 14. Februar 2025.

Jahreshauptversammlung am Freitag, 21. Februar 2025

Zur **Jahreshauptversammlung 2025** der Ortsgruppe Aichwald laden wir alle Mitglieder satzungsgemäß am **Freitag, 21. Februar, 19.00 Uhr in das Gasthaus „Ochsen“ in Aichelberg** ein. (Saalöffnung 18.00 Uhr.)

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht der Vorsitzenden
3. Bericht des Kassenwarts
4. Bericht der Rechnungsprüfer
5. Entlastung
6. Neuwahlen
7. Berichte der Fachwarte
8. Ehrungen
9. Sonstiges

Anträge zum Punkt 9. Sonstiges bitte schriftlich bis **18. Februar 2025** an die 1. Vorsitzende Margret Rüting, Schubertstraße 11, 73773 Aich-

wald. **Verbindliche Anmeldung bis Dienstag, 18. Februar bei Margret Rüting, Tel. 07 11 / 36 17 89.** Der Vorstand

Kurzwanderung am Donnerstag, 13. Februar 2025

„Lust am Wandern“: offene Menschen – kleine Touren.
Die nächste Kurzwanderung findet statt **am Donnerstag, 13. Februar 2025.** Wir treffen uns um 10.30 Uhr am Parkplatz Liederkrantz in Schanbach. Nach der kleinen Wanderung von 1 ½ Stunden kehren wir, wer möchte, zum gemeinsamen Mittagessen in der Gaststätte „Liederkrantz“ ein. Die Wanderung führt **Ingeborg Reineke**. Sollten Sie noch Fragen haben, rufen Sie sie an: **Tel. 07 11 / 3 63 01 23.**

TVA

Tennisverein Aichwald



Einladung Mitgliederversammlung am 27.03.2025 ab 19.00 Uhr im Casino des Tennisvereins

Liebe Mitglieder,
am 27.03.2025 findet unsere diesjährige Mitgliederversammlung statt. Anbei die derzeitigen Tagesordnungspunkte. Falls zusätzliche Punkte mit aufgenommen werden sollen, bitte entsprechende Info per Email an mich bis spätestens 28.02.2025.

Tagesordnung:

- Begrüßung
- Ehrungen
- Informationen von Bürgermeister Jarolim
- Rechenschaftsberichte der Vorstandsmitglieder
- Bericht des 1. Vorstands zur Situation des Vereins
- Bericht der Rechnungsprüfer
- Entlastung des Gesamtvorstands und der Rechnungsprüfer
- Neuwahlen – zu wählen sind **2. Vorsitzender, Schatzmeister, Schriftführer, Technischer Vorstand, Sportwart nebst Beisitzer, Festwart, Kassenprüfer**
- Beschlussfassung über Haushaltsplan 2025
- Sonstiges (Energiebedarfsplanung, Mitarbeit Mitglieder bei Erhalt der Anlagen)
- Fragen und Anregungen der Mitglieder

Bis dahin sportliche Grüße
Kai von Benthén, 1. Vorsitzender
mobil 01 63 / 2 77 07 76

Ihr Kontakt zum TVA:

Kai von Benthén, 1. Vorsitzender, Mobil 01 63 / 2 77 07 76
E-Mail: info@tvaichwald.de

Sozialverband VdK Ortsverband Aichwald



Bündnis Kindergrundsicherung kämpft weiter gegen Kinderarmut

VdK-Präsidentin Verena Bentele wurde als Sprecherin des Bündnisses Kindergrundsicherung wiedergewählt. Das Bündnis bereitet sich nach dem Scheitern der Kindergrundsicherung durch das Ampel-Aus auf die neue Legislaturperiode vor. „Ich freue mich sehr, dass ich für ein weiteres Jahr Sprecherin des Bündnisses Kindergrundsicherung sein werde. Die politischen Mehrheiten werden sich in den nächsten Monaten ändern, unser Anliegen ist wichtiger denn je: Die Kinderarmut in Deutschland muss weiterhin bekämpft werden. Das Bündnis, in dem 20 Organisationen Mitglied sind, wird sich weiterhin für die wirksame Bekämpfung der Kinderarmut einsetzen. Ein so reiches Land wie Deutschland darf ein Aufwachsen ohne gute Chancen niemals akzeptieren.“ Das Bündnis Kindergrundsicherung macht sich seit 2009 mit einer wachsenden Zahl an Mitgliedsverbänden für eine echte Kindergrundsicherung stark. Dabei sollen möglichst vie-

le Leistungen gebündelt, automatisiert sowie in ausreichender Höhe ausgezahlt werden. Hier gibt es weitere Informationen zum Bündnis Kindergrundsicherung: www.kinderarmut-hat-folgen.de

Sollten Sie Interesse haben, Mitglied im Sozialverband **VdK** zu werden, können Sie sich gern an die 1. Vorsitzende, Frau Claudia Stickdorn, unter Tel. 0 71 61 / 4 01 14 51 oder per E-Mail ov-aichwald@vdk.de wenden. Über weitere Leistungen der gesetzlichen Versicherungen informiert der Sozialverband **VdK**. Er gewährt seinen Mitgliedern auch Sozialrechtsschutz durch alle Instanzen, wenn es z.B. Streitigkeiten über die Gewährung von gesetzlichen Kranken- oder Pflegeversicherungsleistungen gibt. Dazu berät das **VdK**-Büro in Esslingen an jedem 2. und 4. Dienstag im Monat, Blarerplatz 2, 73728 Esslingen, von 9.00 – 12.00 Uhr und von 14.00 – 17.00 Uhr. Vorherige Anmeldung ist zwingend erforderlich unter Tel. 0 71 61 / 96 59 29 12 oder per E-Mail srg-goeppingen@vdk.de.

Claudia Stickdorn, 1. Vorsitzende

Aichhörnchen Waldkindergarten e.V.



Rutsch- und Rolltag bei den Aichhörnchen

An kalten Tagen gilt im Waldkindergarten die Devise: „Viel Bewegen“. Wir haben uns aufgemacht, einen Platz in der Sonne zu finden. Auf einem steilen Weg fanden wir eine sehr lange vereiste Fläche vor. Das war die ideale Rutschbahn. Unzählige Male sind die Kinder auf der Wiese hochgelaufen und auf dem Hosenboden heruntergerutscht. Das war wie Schlittschuhfahren ohne Schnee. Manche Kinder haben ihre Handschuhe ausgezogen, weil sie so schwitzen mussten.



Foto: Waldkindergarten

Auf der Wiese nebenan haben wir in der Sonne gemütlich gependelt. Danach fragten die Kinder, ob sie die steile Wiese herunterrollen dürfen. Nach einigen Malen des Herunterkullerns ging es wieder zur vereisten Bahn. Es war ein Tag voller Bewegung und Freude an der Gemeinschaft. Mehr über uns erfährt Ihr unter <https://www.aichhoernchen-waldkindergarten.de>,

dort z.B. auf unserem Blog, und bei Instagram sind wir als **aich_hoernchen** unterwegs. Du suchst nach einer erfüllenden Tätigkeit als Erzieher*in in einem Waldkindergarten? Schau auf unserer **Karriereseite** <https://www.aichhoernchen-waldkindergarten.de/karriere> vorbei – wir freuen uns auf deine Bewerbung!

Parteien/Fraktionen

Ortsverbände/-vereine Aichwald

Bündnis 90/ Die Grünen



Wir laden ein: Besichtigung des Kraftwerks Altbach und Praxischeck Wärmepumpe

Haben Sie schon einmal ein Kraftwerk von innen gesehen? Möchten Sie wissen, wie eine Turbine funktioniert? Wir freuen uns, Sie zu einer exklusiven Besichtigung des EnBW-Kraftwerks Altbach einzuladen. Erleben Sie **am Freitag, 7.2.25 von 14.00 – 17.00 Uhr** hautnah die moderne Energieerzeugung und erfahren Sie mehr über die Technologien und Innovationen hin zur einer klimaneutralen Energieerzeugung. Während der Besichtigung erhalten Sie interessante Einblicke in die Arbeitsweise des Kraftwerks sowie in nachhaltige Initiativen. Zudem haben Sie die Möglichkeit, Fragen zu stellen und mit Experten ins Gespräch zu kommen.

Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, bitten wir um eine ver-

bindliche Anmeldung unter info@gruene-aichwald.de oder Tel. 0 17 59 76 51 80. Zur Bildung von Fahrgemeinschaften treffen wir uns um 13.25 Uhr vor dem Edeka in Schanbach bzw. um 13.30



Wie heizen wir zukunftssicher?

Uhr an der Waldschänke in Aichschieß. Wir freuen uns darauf, Sie bei dieser informativen Veranstaltung begrüßen zu dürfen! Ebenfalls **am Freitag, 7.2. um 14.30 Uhr** kommt unser Bundestags-Wahlkreisabgeordneter und Kandidat für die Bundestagswahl **Dr. Sebastian Schäfer** zu uns nach Aichwald. Er freut sich auf gute Gespräche mit Ihnen

auf dem **Wochenmarkt in Schanbach**. Nutzen Sie gerne die Gelegenheit und informieren Sie sich aus erster Hand über das Wahlprogramm von Bündnis 90/Die Grünen!

Samstag, 15. Februar: Praxischeck Wärmepumpe

Wie effektiv sind Wärmepumpen in älteren Häusern? Welche Voraussetzungen müssen erfüllt sein? Diese Frage beschäftigt viele Hausbesitzer, die ihre Immobilien zukunftssicher beheizen möchten.

Um diese Fragen zu beantworten, besuchen wir zwei Familien in Aichwald-Aichelberg, die in ihren Bestandsgebäuden Wärmepumpen eingebaut haben. Zum einen eine Luft-Wasser-Wärmepumpe, zum anderen eine Luft-Luft-Wärmepumpe. Die Eigentümer berichten von ihren Erfahrungen, ihrem Entscheidungsprozess, den durchgeführten Sanierungsmaßnahmen, den Kosten, Wartungsaufwand und die Suche nach Beratung und Anbietern. Die Führungen finden in und um die Gebäude statt. Es gibt genug Zeit für Rückfragen.

Uhrzeit: 10.00 – 12.00 Uhr

Treffpunkt: Bushaltestelle Holl von Beutelsbach kommend in Aichwald-Aichelberg /Einnäherung Landhausstraße in die Schurwaldstraße. Bitte beachten Sie, dass die Teilnehmerzahl auf 10 Personen begrenzt ist. Eine Anmeldung ist daher unbedingt erforderlich. Schicken Sie Ihre Anmeldung an info@gruene-aichwald.de.

Mit der Anmeldebestätigung erhalten Sie die nötigen Informationen zum Treffpunkt. **Alle Infos finden Sie jederzeit auf unserer Homepage: www.gruene-aichwald.de**

find us on Insta: [@gruene_aichwald](https://www.instagram.com/gruene_aichwald)

oder unter Tel. 07 11 / 36 34 26

CDU

Ortsverband Aichwald



CDU Ortsverband
Aichwald

Einladung zum Infostand zur Bundestagswahl mit Dr. David Preisendanz am 14. Februar 2025, 14.00 Uhr

Wir laden Sie herzlich zu unserem Infostand zur Bundestagswahl am 14.2.2025 ab 14.00 Uhr vor der Bäckerei Stolle in Aichwald-Schanbach ein. Der Direktkandidat für den Wahlkreis Esslingen, Herr Dr. David Preisendanz, wird vor Ort sein und sich Ihnen vorstellen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Marieta Munk, Beauftragte für Öffentlichkeitsarbeit

„Preisendanz Persönlich“ mit Arbeitgeberpräsident Dr. Stefan Wolf



Foto: David Preisendanz

Drei Tage vor der Bundestagswahl lädt der örtliche CDU-Direktkandidat Dr. David Preisendanz interessierte Wählerinnen und Wähler dazu ein, sich erst- oder nochmals ein Bild von seiner Person und seinen Positionen zu machen, bei **„Preisendanz Persönlich“ mit dem Arbeitgeberpräsident der Metall- und Elektroindustrie Dr. Stefan Wolf am Donnerstag, 20. Fe-**

bruar 2025 ab 19.00 Uhr im Hotel Restaurant Lamm (Plieninger Str. 3/1, 73760 Ostfildern) Neben allgemeinen politischen und persönlichen Fragen bildet die Wirtschaftspolitik einen Schwerpunkt der Veranstaltung. Als Mann aus der freien Wirtschaft wird David Preisendanz seine Vorstellungen präsentieren, was es braucht, um Deutschlands Wettbewerbsfähigkeit wiederherzustellen und Wohlstand zu sichern. Der Spitzenunternehmer Dr. Stefan Wolf wird beruflich, aber auch biografisch über den Wert einer Leistungsgesellschaft und die Notwendigkeiten für einen wirtschaftlichen Aufbruch sprechen. Die Veranstaltung wird von Jan Weiss, Redakteur beim Filderanzeiger.de, moderiert.

FDP

Ortsverband Schurwald



Begegnung mit Laura Hahn



Laura Hahn

Wir laden Sie ein, mit Laura Hahn Bundestagskandidatin der FDP im Wahlkreis 261 Esslingen ins Gespräch zu kommen am Stand des FDP Ortsverbands Schurwald **auf dem Wochenmarkt in Aichwald-Schanbach am Freitag, den 07.02.2025 ab 14.00 Uhr.** Laura Hahn steht für die junge Generation bei den Freien Demokraten mit dem Verständnis, dass nur das verteilt werden

kann, was eingenommen wurde. Das Wie der Verteilung ist dann eine Frage der Gerechtigkeit, insbesondere auch der Generationengerechtigkeit. **Weitere Politiker der Freien Demokraten stehen zu Gesprächen bereit: Jochen Haußmann, Landtagsabgeordneter und Osman Dönmez, Regionalrat.** Weitere Informationen: <https://fdp-schurwald.de/bundestagswahlkampf-mit-laura-hahn>

SPD

Ortsverein Aichwald



Der Kanzler kommt!

Olaf Scholz kommt am 6.2.2025 um 18.00 Uhr ins Neckarforum nach Esslingen. Mitfahrgelegenheit gesucht? Tel. 01 76 11 18 70 16

Thomas Unterricker, OV-Vorsitzender

Einladung zum Infostand

Liebe Aichwalderinnen und Aichwalder, herzlich lade ich zu unserem 1. Infostand zur Bundestagswahl ein:

Freitag, 7.2.2025, 14.00 – 15.30 Uhr vor der Bäckerei Stolle in Schanbach. Nicolas Fink, unser Landtagsabgeordneter wird ab 14.30 Uhr da sein! Ebenso unsere Kandidatin Argyr Paraschaki. Neben vielen Informationen können Sie da auch den Müllkalender 2025 erhalten!

Thomas Unterricker, OV-Vorsitzender

Einladung zur offenen Runde

Zur nächsten offenen Runde lade ich herzlich ein:

Donnerstag, 13.2.2025, 19.00 Uhr, „Waldhorn“ Lobenrot.

Eingeladen sind alle, die gerne politisieren; auch ohne Parteibuch!! Thomas Unterricker, OV-Vorsitzender

Papiertonnenabfuhr in Aichelberg!

Leider hat der Abfallwirtschaftsbetrieb die Papiertonnenabfuhr für Aichelberg geändert. **Dies geschah nach Drucklegung unseres Müllkalenders!** Trotzdem entschuldigen wir uns und bitten die Aichelberger Mitbürgerinnen und Mitbürger um Nachsicht.

Thomas Unterricker, OV-Vorsitzender

Weitere Initiativen

Arbeitskreis Asyl



Kontaktdaten

Wir unterstützen und helfen Flüchtlingen, die nach Aichwald zugewiesen werden. Kontakt Walter Knapp Koordinator des AK Asyl Aichwald E-Mail: Arbeitskreis.Asyl@aichwald.de
Arbeitsgruppe Alltagsbegleitung E-Mail: AKAsyl.Alltag@aichwald.de
Arbeitsgruppe Sprache E-Mail: AKAsyl.Sprache@aichwald.de
Arbeitsgruppe Weltcafé E-Mail: AKAsyl.Weltcafe@aichwald.de
Arbeitsgruppe Mobilität E-Mail: AKAsyl.Mobil@aichwald.de
www.aichwald.de/arbeitskreis+asyl



Weltcafé

Das nächste Weltcafé findet am Montag, 10. Februar 2025 von 15.00 – 17.00 Uhr im Jugendhaus Domino in Schanbach statt.

Was machen wir? Wir trinken Kaffee oder Tee, wir unterhalten uns auf Deutsch, wir lernen einander besser

kennen und verstehen.

Das Team vom Weltcafé freut sich auf Besucher

Narrenzunft Schlappohrle Aichwald



Und weitere Termine

Am Samstag 08.02. sind wir bei sehr guten und lieben Freunden, der Narrenzunft Stoiadler, zu ihrem Narrenbaumstellen mit Narrentaufe auf dem Rathausplatz ab 15.00 Uhr in Großbettlingen eingeladen. Du willst ausprobieren ob die Fasnet etwas für dich ist, dann schick uns eine kurze Nachricht. Email: info.schlappohrle@gmail.com oder WhatsApp Tel. 01 62 / 5 83 57 40



Weitere Mitteilungen

Tageselternverein Kreis Esslingen e.V.



Neuer Qualikurs beginnt im Februar



www.tev-kreis-es.de

Tagespflege ist eine besonders individuelle und flexible Form der Kinderbetreuung, bei der die Kinder im Haushalt der Tageseltern betreut werden. Findet die Betreuung im Haushalt der Eltern statt, so spricht man von einer Kinderfrau. Kinderbetreuung in Familien eignet sich besonders für Säuglinge und Kleinkinder, aber auch für Kindergarten- und Schulkinder, die ergänzende Betreuung benötigen. Bitte vereinbaren Sie einen Termin mit dem Tageselternverein Kreis Esslingen e.V., Regionalabteilung Esslingen, bevor Sie sich zu dem Qualifizierungskurs anmelden. Ihre Ansprechpartnerin Stefanie Lutz, Tel. 07 11 / 4 69 24 27-35, freut sich über Ihren Anruf.

Sonstiges

Einladung zur Vortragsreihe „Leben mit Sehbehinderung“

Der Blinden- und Sehbehindertenverband Württemberg e. V. lädt zu

einer Veranstaltungsreihe unter dem Motto „Leben mit Sehbehinderung“ in digitalem Format (Zoom) oder per Telefon, ein. Nachlassende Sehkraft tritt oft unerwartet ein und stellt die Betroffenen, aber auch die Angehörigen und Freunde vor große Fragen und Herausforderungen. Mit der Vortragsreihe möchten wir dem genannten Personenkreis Informationen geben, wie ein selbstständiges und selbstbestimmtes Leben trotz Sehbehinderung möglich ist.

Termine:

12. Februar 2025: Thema Hilfsmittel für den Alltag

Referentin Frau Kaiser Lehmann

12. März 2025: Thema Alltagsbewältigung mit einer Sehbehinderung

Referentin Karin Gschwind, Zeit: Von 19.00 – 20.30 Uhr

BSV Württemberg e.V. lädt Sie zu einem geplanten Zoom-Meeting ein.

Vortragsreihe „Leben mit Sehbehinderung“ 2025

Link zum Beitreten des Zoom Meetings:

<https://us06web.zoom.us/j/85858293801?pwd=EPXWOUy-5Qi02bsc2gt0pRmFy6x7PFS.1>

Meeting-ID: 858 5829 3801

Kenncode: 666110, Schnelleinwahl mobil

+496950500952,,85858293801# Deutschland

+496950502596,,85858293801# Deutschland

Einwahl nach aktuellem Standort

+49 69 5050 0952 Deutschland

+49 695 050 2596 Deutschland

Ortseinwahl suchen: <https://us06web.zoom.us/j/85858293801>

Bitte melden Sie sich in unserer Verbandsgeschäftsstelle unter der

Tel. 07 11 / 2 10 60-0 oder per E-Mail vgs@bsv-wuerttemberg.de,

an. Sie erhalten dann vor der Veranstaltung den Link zur Zoomkonferenz.

BSV Württemberg e.V., Lange Str. 3, 70173 Stuttgart,

<https://www.bsv-wuerttemberg.de/>

Die „AD(H)S Selbsthilfegruppe Unteres Remstal“ trifft sich zum Austausch

am Montag 10.02.2025 um 19.30 Uhr

im neuen Familienzentrum Weinstadt-Endersbach, Nelkenstraße 39.

Jeder, der mit betroffenen Kindern zu tun hat (Eltern, Großeltern,

Lehrer, Schulsozialarbeiter, Therapeuten.....) ist herzlich und unver-

bindlich eingeladen. Es ist ein offener Gesprächskreis unter sach-

kundiger Leitung, um Informationen etc. zu erlangen und auszutau-

schen. Anmeldung und Informationen unter Tel. Nr. 0163 8694 903

oder rg.unteres-remstal@adhs-deutschland.de.

Anzeigen



GEMEINDE LICHTENWALD

Landkreis Esslingen

Die Gemeinde Lichtenwald sucht für den **Waldkindergarten Lichtenwald** zum 01.03.2025 eine

pädagogische Fachkraft (m/w/d)

mit einem Beschäftigungsumfang von 70 % (27 Wochenstunden).

Diese Gruppe ist mit bis zu 20 Kindern Ü3 belegt und hat eine tägliche Gruppenzeit von 7:30 Uhr bis 13:30 Uhr (verlängerte Öffnungszeiten).

Die Einstellung erfolgt unbefristet.

Wir bieten Ihnen

- Einen abwechslungsreichen, kreativen Arbeitsplatz
- Die Möglichkeit, Ihre Erfahrungen, Kenntnisse und Interessen einfließen zu lassen
- Ein offenes und engagiertes Team, das Freude an der Umsetzung der waldpädagogischen Konzeption hat
- Fortbildungsmöglichkeiten
- Eine unbefristete Anstellung in Teilzeit (27,00 Wochenstunden) mit Verfügungsstunden zur Vor- und Nachbereitung
- eine Vergütung nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD-SuE)
- Die üblichen Sozialleistungen des öffentlichen Dienstes nach TVöD, eine Betriebsrente bei der KVBW Zusatzversorgungskasse sowie eine jährliche Sonderzahlung
- Einen Arbeitgeberzuschuss von 20% bei Abschluss einer zusätzlichen betrieblichen Altersversorgung im Zuge von Entgeltumwandlung („Kommunalrente“)
- Eine kostenfreie betriebliche Krankenzusatzversicherung, in die auch Familienangehörige zu Sonderkonditionen mit aufgenommen werden können

Wir wünschen uns:

- eine abgeschlossene Ausbildung als staatlich anerkannte(r) Erzieher/Erzieherin, Kinderpfleger/in oder eine gleichwertige Qualifikation gem. § 7 KiTaG
- Naturverbundenheit, Wetterfestigkeit, Teamfähigkeit
- Zuverlässigkeit, Bereitschaft zu flexiblen Arbeitszeiten
- Selbstständige und eigenverantwortliche Arbeitsweise

Ihre Bewerbung richten Sie bitte per Post an das Bürgermeisteramt Lichtenwald, Hauptstraße 34, 73669 Lichtenwald. Für Fragen steht Ihnen unsere Hauptamtsleiterin Frau Giese gerne zur Verfügung (Tel. 07153 9463-13 oder post@lichtenwald.de).

Wir freuen uns auf Sie!

www.stelleninserate.de

Junges Paar sucht freistehendes Haus mit Garten in Aichwald. > Bevorzugt in Randlage.
Kontakt: 0176 / 34 45 78 77

Dipl. Ing. sucht großzügige Wohnung zum Kauf in Aichwald + 10 km Umkreis. Finanzierung gesichert! Angebote bitte an:
Hahn + Keller Immobilien ☎ 07 11 / 39 69 70 10

WIR SUCHEN

Springer (m/w/d)

ZUR VERTEILUNG UNSERER MITTEILUNGSBLÄTTER IN WECHSELNDEN BEZIRKEN UND ORTEN



Sie sind mobil, zuverlässig und haben am Mittwoch- bzw. Donnerstagnachmittag Zeit?

SABOTTE

Remshalden

KERNEN
IN REMSTAL

AICHWALD AKTUELL

GEMEINSCHAFT SCHWAIKHEIM

Weinstadt-Endersbach aktiv

DANN BEWERBEN SIE SICH DOCH BEI UNS.

DRUCK & MEDIEN ZENTRUM WEINSTADT

DMZ VERLAGS- UND WERBE GMBH

An der Rems 10 | 71384 Weinstadt-Endersbach

Tel. 0 71 51 / 9 92 10-0 | empfang@dmz-weinstadt.de



Moest Haustechnik
Sanitär & Heizung

Meine Leistungen für Ihr Zuhause

- Heizungstausch & Wartung
- Reparatur
- Neubau & Sanierung
- Badumbau

Jetzt anrufen und Termin vereinbaren
Telefon: 0711 / 96 89 21 28 | Ölschlägerweg 6 / 73773 Aichwald



Schmollinger's Biergärtele zur Waldschenke
Ganzjährig geöffnet

...der Biergarten mit Dach und Fenster

Weitere Februar-Events:
Sa., 22.2. – ab 19.30 Uhr:
„Latein-Amerikanische-Nacht“ mit DJ Eniki!
Do., 27.2. – ab 18.61 Uhr: „Schmotziger Donnerstag“ mit Live-Musik, (gerne in Verkleidung)
Neugierig?: Einfach kommen & gute Laune mitbringen!

Schmollis Tipp:
Tanzen & Chillen in Schmollinger's Biergärtele zur Waldschenke
Jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat: „Tanzvergnügen“ von 14 – 17 Uhr
Nächste Termine:
Do., 6.2. und Do., 20.2.

Eintritt frei

Donnerstag – Sonntag ab 11.00 Uhr offen
durchgehend warme Küche
Plochinger Str. 25, 73773 Aichwald-Aichschieß
Tel. 07 11 / 55 09 63 11 · Mail: info@schmollingerland.de · Web: www.schmollis.com
Rustikaler Landgasthof * Indoorbiergarten * Terrasse * großer Parkplatz



KURT KAUFFMANN TECHNISCHE FEDERN

Wir benötigen Verstärkung:

Maschinenbediener (m/w/d)
Vollzeit / unbefristet / ab sofort

Weitere Infos unter: www.kauffmann-federn.de/de/karriere/

Motorsägenkurs in Berglen


Webseminar: Mo., 17.02.25 = 18:00 – 21:30 Uhr
Praxis: Sa., 22.02.25 = 8:00 – 12:30 oder 13:00 – 17:30 Uhr
www.euroforst.de Tel.: 01 60 / 96 45 51 90 · Guse · 180 €

ANKAUF VON FAHRZEUGEN, REISEMOBILLEN UND WOHNWAGEN ALLER ART.
Info@max-automobile.com · Tel. 0 71 51 / 1 67 15 42

Ich suche für meine Baufamilie im Remstal ein Grundstück zum Bau eines Einfamilienhauses, im Erfolgsfalle belohne ich ihren Tipp mit 3.000,- €
Steffen Klein · Bien Zenker · Telefon: 01 72 / 6 02 83 91

BIEN ZENKER DAS HAUS

ATEM-WORKSHOP „weniger ist mehr“
Erarbeiten einer entschleunigten Atmung zur Stressreduktion und Infektprophylaxe
5 x mittwochs 12.3. – 9.4.2025, 18 – 19.30 Uhr, Kursgebühr 150,- € inklusive Skript. Anmeldung unter: atmend-ins-lot@gmx.de




FRIEDL DACHBAU

Bebionstraße 3 Tel. 0 71 51 / 2 57 91 78
71384 Weinstadt info@friedl-dachbau.de

WEINGUT
Wilhelm

WEINSTUBE GEÖFFNET
1.-23.2. UND 9.-21.4.
Mi-Sa 16-22 Uhr und So+Feiertag 11:30-20 Uhr
Mo+Di Ruhetag - Reservierung möglich

Hintere Straße 1 • Weinstadt-Strümpfelbach
Tel.: 07151-4 87 96 51 • www.weingut-wilhelm.de



CDU

Damit Aichwald eine starke Stimme in Berlin hat.

Dr. David Preisendanz

Jetzt das Richtige tun.

Am 23. Februar mit der **Erststimme** für unsere Region wählen!